weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 21/2018
Freitag, 8. Juni 2018

Diese Ausgabe erscheint
auch online

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 4:
Spielen erlaubt
Der neue Abenteuerspielplatz im Freibad begeistert Kinder.

SEITE 4:
Vorfreude garantiert
Das Welfenfest 2018 wirft seine Schatten voraus.

SEITE 5:
Kultur pur
Das Weingartener Kulturabo hat Saisonstart.

SEITE 7:
Montags-Stress
Vom Einkaufswahnsinn handelt die aktuelle Kolumne „Stadtgeflüster".

KOMM-FESTIVAL 2018

KOMM vorbei!

Kultur-Fans aufgepasst: Heute und morgen (08. + 09. Juni) bereichert das KOMM-Festival 2018 den Münsterplatz. KOMM, das heißt: „Kultur Open Münsterplatz zum Mitmachen". Und das ist wörtlich gemeint: Bei freiem Eintritt locken jede Menge Angebote zum Zuschauen, Zuhören und Mitmachen.

Ob Mitmachtheater für Kinder, Konzerte für diverse Musikgeschmäcker, Dichterwettstreit, Improvisationstheater oder Kinderzirkus-Workshop: Am Freitag und Samstag findet sich für jeden etwas auf dem Münsterplatz. Mit dabei: die Big-Band der Hochschulen Weingarten, die Bands „Neon Diamond" und „Tommy Haug" und DJ Vasco & David Klüttig (alle am Freitag). Außerdem: die Stangenbohnenpartei, das Maskentheater „Companie Paradox", die Tanzschule DoReMi, der Kinderzirkus Moskito, die SpinStage des Teams Jugendarbeit, das Improvisationstheater „Improshnikov", der U20 Poetry Slam und Musik mit „Extra Large" und DJ Caspa (alle am Samstag). Zusätzlich wird am Samstag der kleine Münsterplatz vom Familientreff Weingarten mit dem Quatschmobil in einen Spielplatz für Kinder umgewandelt. Während die Jüngsten dort bei Spiel und Spaß betreut werden, dürfen die Erwachsenen ganz in Ruhe dem Bühnenprogramm folgen. Und auch das leibliche Wohl kommt an beiden Tagen nicht zu kurz: Das „alibi" offeriert Getränke, Alex Pob und Sambal Ibu sorgen für asiatische und indonesische Rezepte von der Oma (auch vegetarisch), und die Musikfachschaft der Hochschule Weingarten bietet Steaks, Pommes Frites und Bratwurst an. Übrigens: Das KOMM-Festival ist zu 100 % barrierefrei und sorgt mit einer Behinderten-Toilette im Amt für Kultur und Tourismus am Münsterplatz dafür, dass auch wirklich alle an diesem Kulturangebot teilhaben können!

Das komplette Programm mit allen Uhrzeiten finden Sie unter:
www.komm-weingarten.de und
www.facebook.com/komm2018

Text: Britta Zimmermann
Bild: Reiner Jakubek

MUSEUM
FÜR KLOSTERKULTUR

Abendmahl Jesu

Eine kleine Kostbarkeit ist der Deckel einer Pappmascheelackdose um 1870-1890. Jesus spricht den Segen über das Brot. England und Russland waren im 19. Jahrhundert große Produktionsstätten für lackierte Pappmascheewaren. Da es viele Sammler dieser Dosen gibt, werden sowohl in Russland, als auch in England neue Objekte hergestellt.
Aus der Sammlung Bösch, Ravensburg.

Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Str. 20
88250 Weingarten
Tel.: 0751 / 49 339 oder 405 255
museen@weingarten-online.de

Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag
14 bis 17 Uhr
Infos, Sonderöffnungszeiten, Kursanmeldungen und Führungen über Jürgen Hohl, 0751 / 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

Text: Jürgen Hohl
Bild: Reiner Jakubek

KORNHAUSGALERIE

Unusual Flowers

Malerei von Tanja Selzer in der Kornhausgalerie Weingarten

Tanja Selzer zählt zu jenen wichtigen zeitgenössischen Künstlerinnen, denen die figurative Malerei viele neue Impulse verdankt. Ihr Interesse gilt dem voyeuristischen Blick einer Gesellschaft, die sich allerdings nur selten dazu offen bekennt.
Längst ist die mediale Bildwelt aus dem Internet zu einem Teil der realen Welt geworden. Sie hat den Charakter einer Verinnerlichung des Äußeren angenommen. Über den Weg der Auseinandersetzung mit ausgewählten Fundstücken der alltäglichen Bilderflut erfolgt bei Tanja Selzer eine Selbstbefragung in vielfach gebrochenen Varianten. Erinnertes und Gegenwärtiges verschwimmen. Wenn die Künstlerin in ihrer Malerei anonyme Darsteller eindeutiger Szenen, also die medial verbreiteten Derivate der Unterhaltungsindustrie, in den Blick nimmt, so beschäftigt sie sich mit Figuren, deren Persönlichkeit hinter dem Kunstprodukt allenfalls noch schemenhaft zu erkennen ist. Es gehört zum Kalkül der Künstlerin, dass sich im Verlauf der Transformation in die Malerei die ursprüngliche Bedeutung der gewählten Bildvorlagen – häufig Filmstills – verliert. Aus Pornografie wird wieder Poesie.

Tanja Selzer sucht in allzeit zugänglichen Videoclips jene Szenen und Augenblicke, in denen sich die Protagonisten der Handlung scheinbar unbeobachtet fühlen. Und so führt sie die ursprünglich künstliche Inszenierung zurück in eine ungeahnte intime Ästhetik zwischen Hingabe und Hedonismus, zwischen Reiz und Ruhe. Im flüchtigen Gestus ihrer brillanten Malerei findet sie eine analoge künstlerische Entsprechung zum Inhalt ihrer Bildwelt.
Die in Idar-Oberstein gebürtige Malerin Tanja Selzer hat ihr Atelier in Berlin, wo sie als Teil eines Furore machenden Malerinnennetzwerkes zum internationalen Erfolg der neuen Figuration beiträgt.

Tanja Selzer. Unusual Flowers

Vernissage Fr, 15. Juni, 19 Uhr,
Einführung Kurator Prof. Dr. Martin Oswald, die Künstlerin ist anwesend.

Ausstellung bis 22. Juli, Kornhausgalerie Weingarten

Öffnungszeiten:
Mi 10–13 Uhr. Fr, Sa u. So 14–17 Uhr
Kunst- und Museumsnacht,
Sa 30. Juni 2018, 18 – 23 Uhr

Text: Martin Oswald
Bild: Tanja Selzer, „Boat“, 2013, Öl und Graphit auf Leinwand, 130 x 230 cm

FREIBAD NESSENREBEN

Entdeckungstour

... über den neuen Abenteuerspielplatz

Bunt und einladend erstrahlt der neue Abenteuerspielplatz im Freibad Nessenreben. Der bisherige Spielplatz wurde um einige Highlights erweitert und lädt junge Badegäste zum Spielen an den neuen Geräten ein. Über einen „Balancierparcours“ steigen wir ein. Kleine „Holzblätter“ leiten die Kinder durch den Parcours. Ein ganz besonderer Anziehungspunkt ist das Piratenschiff „Klabautermann“. Eine Strickleiter – wie es sich auf einem ordentlichen Seemannsschiff gehört – bildet den Aufstieg zur Plattform des Piratenschiffs, auf der kleine Seeräuber und Piratenbräute Ausschau nach dem nächsten Abenteuer halten können und einen Blick über das Freibad erhaschen. Eine Rutsche führt direkt in den Sand, über verschiedene Klettermöglichkeiten und Balken kann man sich durch das Schiff direkt zum Bug hangeln. Am Matschplatz ist ein neues Wasserspielgerät in Haifischform gestrandet. Durch eine Kurbel angetrieben, spritzt der Haifisch Wasser aus seinem Maul. Das Wasser kann mit kleinen „Holzmuscheln“ in Kanälen gestaut werden – Matschfreude pur für die kleinen Badegäste. Liebevolle Details sind auf dem ganzen Spielplatzgelände zu finden und lassen Kinderherzen höher schlagen. Die beliebte Wippe und Nestschaukel blieben erhalten und konnten in den Spielplatz integriert werden.
Übrigens: Die Spielgeräte wurden aus zertifiziertem Holz und Holzprodukten aus nachweislich sozial nachhaltiger Forstwirtschaft hergestellt.

Text: Kathrin Happe
Bild: Jörg Sträßle

NEUES AUS DER BÜCHEREI

Unser Bücherknigge

Büchereibücher müssen viel aushalten. Gute Bücher gehen durch viele Hände und wenn man sie nicht sorgfältig behandelt, ist es schnell vorbei mit der Lesefreude. Hier ein paar Tips, wie Sie Bücher so behandeln, dass sie lange halten.

Pralle Sonne vertragen Bücher nicht gut, vor allem der Einband und der Barcode leiden sehr unter Sonneneinstrahlung. Auch Sand mögen die Bücher nicht so gerne, nicht dass der Leser nach Ihnen noch die Sandkörner vom Barbados-Urlaub von den Seiten pulen muss. Deshalb die Bücher in der Lesepause immer in einer Tasche verstauen.

Bitte machen Sie bei losen Seiten keine Experimente mit Tesafilm o. Ä. Informieren Sie unsere MitarbeiterInnen über den Schaden. Wir haben dafür spezielles Material und ausgebildete Fachkräfte, die sich darum kümmern.
Gehen Sie so sorgsam mit unseren Büchern um, als wären es Ihre eigenen, dann haben wir alle viel länger Freude an unseren Medien.

WLAN in der Bücherei
Endlich ist es so weit, ab sofort ist WLAN in der Bücherei. D.h. Sie können sich während eines Aufenthalts in der Bücherei in unserem WLAN einloggen. Dies ist kostenfrei und völlig unverbindlich. Dies geht ohne persönlichen Daten, lediglich die Nutzungsbedingungen müssen akzeptiert werden. Auch für Schüler zum Lernen oder zur Recherche ideal!

Mittwochs ist Onleihe-Sprechstunde
Dank WLAN können wir Ihnen direkt an Ihrem mitgebrachten Ebook-Reader zeigen, wie man sich einloggt, Medien aussucht, runterlädt usw.

Weitere Infos und Termine auf buecherei-weingarten.de und im Veranstaltungskalender.

Text: Sonja Wiegand
Logo: VHS

WELFENFEST 2018

„Kränzel im Haar“ wird Abzeichen

Das diesjährige Welfenfest-Abzeichen mit dem Motiv „Kränzel im Haar“ wird von der Weingartener Firma HEKU produziert.

Die Welfenfestkommission hat sich in diesem Jahr für das Emblem „Kränzel im Haar“ entschieden, das auch im heimatlichen Welfenlied vorkommt. Seit diesem Jahr werden die 5.000 Festabzeichen nicht mehr in China aus Metall produziert, sondern von der Weingartener Firma HEKU aus Kunststoff hergestellt. Die Lackierung der vergoldeten Plaketten wird von der ebenfalls in Weingarten ansässigen Firma Fehr übernommen.
Ab Montag, den 11. Juni, verkaufen Kinder und Jugendliche die Welfenfestabzeichen in unserer Stadt. Falls Schüler/innen keine bzw. zu wenig Plaketten über ihre Schulen bestellen konnten, können sie dies gerne auch über plaketten@welfenfest.de tun.
Wie auch im vergangenen Jahr beträgt der Plakettenpreis 4 Euro beziehungsweise 10 Euro für die vergoldete Plakette.
Darüber hinaus kann man auch im Büro des Stadtmarketings, bei der Raumausstattung Wiest, im „Amtshäusle“ und am Tag der Begegnung an den Ständen der Vereine ein Abzeichen erwerben. Durch den Erwerb eines Festabzeichens unterstützen Sie die Events der Welfenfestkommission, wie zum Beispiel den Bürgertreff im Stadtgarten, das Welfentheater, den Heimatabend, den Welfenlauf und den Festzug.
Daher bedanken wir uns schon heute bei Ihnen für Ihre Unterstützung unseres schönen Welfenfestes.
Achtung: Es werden noch Plakettenverkäufer gesucht. Falls Sie Interesse haben, können Sie sich unter der Emailadresse plaketten@welfenfest.de melden.

Text und Bild: Parinda Staudacher-Rall

WELFENFESTKOMMISSION

Schüler aufgepasst

Hast Du Interesse, am Welfenfestmontag am Festumzug mitzulaufen, bist in Weingarten wohnhaft, wirst aber an einer auswärtigen Schule unterrichtet?

Kein Problem! Wir laden Dich recht herzlich in die Requisitenhalle ein. Dort kannst du dir ein Kostüm für den Umzug aussuchen und es gleich mit nach Hause nehmen.
Bitte komme am Dienstag, den 12. Juni, um 18 Uhr dorthin.
Über Deine Teilnahme am Umzug würden wir uns sehr freuen!
Solltest Du an diesem Tag verhindert sein, kannst Du Dich auch gerne bei Doris Schumacher melden. Die Telefonnummer lautet: 0751 / 400 71 26.

Wir freuen uns auf Dich!

Text: Parinda Staudacher-Rall
Bild: Felix Metzen

WEINGARTENER SPIELZEIT 2018 / 2019

Saisonstart des Weingartener Kultur-Abonnements

Die neue Weingartener Spielzeit ist da! Und mit ihr auch das schon lange erfolgreiche gemischte Kultur-Abo, das noch bis 18. Oktober erhältlich ist.

Soeben ist die Spielzeit 2017/18 mit dem begeisternden Konzert des Musikkollegiums Winterthur abgelaufen und schon liegt die neue wieder aus. Und das ist gut so, denn die Nachfrage nach dem Kultur-Abo ist ungebrochen. Kulturinteressierte aus Weingarten, dem Schussental und aus der Region schätzen dieses Format aus Unterhaltung und Qualität. Theater, Tanz, Konzerte, Musical, Oper und Operette sind in sieben Terminen zu einem Abo zusammengefasst, das im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben um 19.30 Uhr stattfindet und den Abonnenten einen starken Preisnachlass gegenüber den Einzeltickets gewährt. Im großen, hellen und funktionalen Welfensaal hören und sehen die Besucher hervorragend und die Bühne ist bestens geeignet für die ganze Vielfalt kultureller Veranstaltungen, die dort stattfinden und das Publikum seit vielen Jahren begeistern. Und nicht zu vergessen sind die kostenlosen Parkplätze, von denen die Besucher trockenen Fußes in die Veranstaltungen kommen. Tausende von Besuchern schätzen dieses Kultur-Paket, das in dieser Form nur in Weingarten zu haben ist. Das Kultur-Abo der Weingartener Spielzeit ist seit vielen Jahren eine bekannte und erfolgreiche Marke im Schussental und Umgebung!

In der neuen Weingartener Spielzeit 2018/2019 fängt das Abo mit einem Konzert des Kammerorchesters des Nationaltheaters Prag und dem renommierten Pianisten Matthias Kirschnereit an. Schumanns Klavierkonzert und Beethovens 4. Sinfonie lassen in dieser Formation einen fulminanten Start in die Saison erwarten. Danach geht es amüsant weiter mit der schwäbischen Komödie „Die Kirche bleibt im Dorf“, die in ihrer Verfilmung Kultstatus genießt. Als dritte Abo-Veranstaltung kommen die Stuttgarter Philharmoniker mit ihrem neuen Chefdirigenten Dan Ettinger, einem Chor und dem charismatischen Stargeiger Nemanja Radulovic nach Weingarten. Wir dürfen uns auf das gewaltige Werk Holsts und Violinkonzerte Bachs freuen. Anspruchsvollen und innovativen Tanz bringt erstmals die italienische Kompagnie Spellbound Contemporary Ballett ins Abo. Das ist neu und wird spannend. Die Oper Liberec, eine der besten Opernhäuser Tschechiens und Osteuropas, führt in ihrer Muttersprache die wunderbare Dvorák-Oper „Rusalka“ auf. Sie gehört zu den beliebtesten und berührendsten Opern und zum Standardrepertoire europäischer Opernhäuser. Und dann ist mit der Bühnenadaption des Hesse-Romans „Der Steppenwolf“ auch junges Publikum angesprochen, das 2019 im Abitur über diesen Stoff geprüft wird. Besonders beliebt ist in unserem gemischten Programm auch immer die Operette. Zum ersten Mal kommt das Thalia Theater Wien mit dem Klassiker „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár ins KuKO. Kaum ein Titel dieses Meisterwerks hat es nicht zu Weltruhm gebracht. Und last but not least chronologisch als letzte Abo-Veranstaltung ein Musical, das es in sich hat. Die Opernwerkstatt am Rhein hat die Tragödie „Hamlet“ von William Shakespeare mit einem international renommierten Team als Musical auf die Bühne gebracht, das sowohl älteres als auch jüngeres Publikum gleichermaßen begeistert. Ensemble, Regie, Tanzchoreographie, Kostüme und Live-Band sind nur vom Besten und fügen sich zu einem einzigartigen Musical-Meisterwerk zusammen.

Das Weingartener Kultur-Abo ist eines der größten und erfolgreichsten Abonnements seiner Art. Wir freuen uns in Weingarten wieder auf eine vielversprechende Spielzeit!

Das so genannte gemischte Kultur-Abo wird in der Abteilung Kultur und Tourismus (Münsterplatz 1, Tel. 0751 / 405-232) für Neu-Abonnenten noch bis zum 18. Oktober verkauft. Einzeltickets für alle oben genannten Veranstaltungen gibt es in der Tourist-Information ab 11. Juni.

Programm: www.weingarten-online.de

Text: Dr. Peter Hellmig
Bilder: Marie Staggat / DG und AKT

Stargeiger Nemanja Radulovic

Hamlet als Musical-Aufführung

STÄDTEPARTNERSCHAFT MIT BURGEIS IM VINSCHGAU

Burgeis und Weingarten nun offiziell verschwistert

Nach 60 Jahren deutsch-südtirolerischer Freundschaft haben Oberbürgermeister Markus Ewald und Ortsvorsteher Florian Punt im Rahmen eines Festwochenendes in Burgeis am 27. Mai eine offizielle Partnerschaftsurkunde unterzeichnet und somit das Ziel bekräftigt, die langjährige Freundschaft zu vertiefen und fortzusetzen.

Ortsvorsteher Florian Punt (links) und Oberbürgermeister Markus Ewald unterzeichnen die offizielle Partnerschaftsurkunde.

200 Jahre Musikkapelle Burgeis und 60 Jahre Freundschaft zwischen Weingarten und Burgeis waren Anlass für Vertreter von Stadt, Welfenfestkommission und Musikverein Weingarten, Mitte Mai ins Vinschgau zu reisen. Tausende Besucher hatte das von den Burgeiser Musikanten geplante und perfekt organisierte Festwochenende vom 25.-27. Mai in die Malser Fraktion (Teilort) Burgeis am Reschenpass gelockt. Begonnen hat das Festwochenende mit der „Nacht der Stars“ im Festzelt mit Schlagermusikgrößen wie Francine Jordi, Hannah, dem Nockalm Quintett und Jürgen Drews. Am Samstag, dem „Tag der modernen Blasmusik“, spielte das Städtische Orchester Weingarten dann im Festzelt auf und präsentierte die Partnerstadt Weingarten auf höchstem musikalischem Niveau. Neben Weingarten waren auch Vertreter aus den anderen Burgeiser Partnerstädten wie Lohr im Main-Spessart-Kreis und Beilngries im Altmühltal angereist.

Der Höhepunkt des Jubiläumswochenendes war der große Festzug am Sonntag. Der Tag startete mit einem Festgottesdienst am Kulturhaus mit Pater Philipp vom Kloster Marienberg. Musikalisch umrahmt wurde die Messfeier durch das Städtische Orchester Weingarten. Es folgten Grußworte unter anderem vom Obmann der Burgeiser Musikkapelle Aaron Punt, dem Malser Bürgermeister Ulrich Veith und Ortsvorsteher Florian Punt. Dieser leitete dann auch die offizielle Vertragsunterzeichnung mit Weingarten ein.

Zwar besteht die Verbindung zwischen Weingarten und Burgeis schon seit 60 Jahren, doch eine offizielle Urkunde wurde bisher noch nicht unterzeichnet. Er beende damit die fast 60-jährige „Wilde Ehe“ zwischen Burgeis und Weingarten, bekräftige Oberbürgermeister Markus Ewald in seinem Grußwort. Als Gastgeschenk überbrachte er gemeinsam mit Günter Staud und Rainer Beck eine eigens dafür in Auftrag gegebene 6-Liter-Flasche Martinsberg an Ortsvorsteher Punt sowie an die Musikkapelle Burgeis. Ebenfalls mit einer Urkunde erneuerten der Bürgermeister Alex Anetsberger der Gemeinde Beilngries und Ortsvorsteher Florian Punt die zehnjährige Partnerschaft. Beim anschließenden Festzug durchs Dorf nahmen 14 Musikkapellen aus Südtirol, Deutschland, Österreich und der Schweiz teil, darunter auch das Städtische Orchester Weingarten. Ein Highlight unter den 26 am Umzug teilnehmenden Gruppen war sicherlich die Welfenfestkommission mit der Festzugsgruppe „Weihe der Basilika“ und dem Festwagen „Basilika“. Sie repräsentierte dadurch auch die langjährige Verbindung zu Burgeis. Denn diese reicht weit zurück.

Jahrhundertelang pflegten die Mönche des Klosters Weingarten Kontakte zum Kloster Marienberg. So half beispielsweise im 17. Jahrhundert ein Oberschwäbischer Abt dem Kloster Marienberg nach völliger Zerstörung zu neuer Blüte. Auch die Beziehungen zur Dorfbevölkerung waren anfangs von humanitärer Hilfe geprägt. Dabei sind die Namen der Weingartner Bürger Willibald Herzel und Walter Wagner fest mit Burgeis verbunden. Die beiden, selbst Kriegsflüchtlinge, haben Ende der 1950er Jahre Hilfsgüter für die notleidenden Bauerndörfer, insbesondere Mals und Burgeis gesammelt und über den Reschenpass geschickt. Seit den neunziger Jahren hat sich die Beziehung zu einer lebendigen Partnerschaft entwickelt. Die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde in Weingarten ist beim kommenden Welfenfest geplant.

Text und Bilder: Marion Erne

Die Festzugsgruppe „Weihe der Basilika“ der Welfenfestkommission Weingarten zieht beim großen Festzug durch die Gassen von Burgeis.

KOLUMNE

Stadtgeflüster

Ändert man einmal – ob freiwillig oder unfreiwillig - seine gewohnten Abläufe, gewinnt man oft neue Einblicke. Ob die allerdings immer angenehm sind, steht auf einem anderen Blatt.

Ein vorverlegter Redaktionsbesprechungstermin von „Weingarten im Blick“ führte mich ausnahmsweise montags ins Städtle. Denn während wir sonst immer Dienstagvormittag im Rathaus zusammensitzen, um die Themen für das Amtsblatt der folgenden Woche festzulegen, trafen wir uns nach Christi Himmelfahrt bereits am Montag. Ich verbinde diesen Termin meist mit Besorgungen, die ich im Vorfeld oder im Anschluss in Weingarten erledige. So auch an diesem Tag. Mit einer Tüte voller Pfandflaschen steuerte ich den großen Einkaufsmarkt in der Innenstadt an, um mein angesammeltes Recycling-Gut loszuwerden.
Doch – ach du Schreck! – schon von weitem sah ich eine lange Schlange vor den insgesamt drei Pfandautomaten. Was war denn hier los? Berge von Plastikflaschen in Stofftaschen und Plastiktüten, in Einkaufswägen und Trolleys warteten in den Händen ihrer Besitzer darauf, in der Wiederverwertungsanlage zerquetscht und gesammelt zu werden. Ich war irritiert. Normalerweise marschierte ich einfach durch und mein Auftrag war in zwei Minuten erledigt. Dieser Andrang offerierte mir allerdings eine lange Wartezeit. Beim Geduldigsein kam mir des Rätsels Lösung in den Sinn: Es war Montag! Und nicht wie sonst in meinem Ablauf Dienstag. Montagmorgen in einem Einkaufszentrum – das erklärt sich von alleine. Sowas macht man einfach nicht, wenn man es vermeiden kann. Schließlich sind scheinbar alle Kühlschrankinhalte über das Wochenende leer gegessen und müssen dringend aufgefüllt werden. Und das Gleiche gilt wohl auch für Pfandflaschen und deren Inhalt.
Nun gut – ich war jetzt da und wollte mit meinem Sammelgut auch nicht wieder zum Auto zurück, um dann erneut die gleiche Richtung zum Rathaus einzuschlagen. Also reihte ich mich in die zusammengewürfelte Menge aus Wartenden ein. Aber schön war das nicht. Denn die Stimmung dort war nicht gerade die beste. Genervte Gesichter, ungeduldige Jugendliche neben langsameren Rentnern, maulende Zeitgenossen – und das alles perfekt untermalt durch das penetrante Piepen eines der Pfandautomaten, der bis zum Rand voll war und sich weigerte, neues Material aufzunehmen. Abhilfe schaffendes Personal war auch weit und breit nicht zu sehen, da an der Informationstheke ebenso großer Andrang herrschte wie vor der Leergutannahme. Was ein Spaß!
Nach mehreren Minuten Wartezeit endlich mit meinen elf Flaschen an der Reihe, ging es genauso weiter: Der Automat meldete piepsend bei jeder zweiten Flasche, dass „die Marke nicht akzeptiert“ werde. Was für ein Quatsch! Durch den Temperaturwechsel von Auto in den Supermarkt waren die Flaschen nur leicht deformiert. Also fing ich an, jede einzelne aufzudrehen und hinein zu pusten, damit sie sich wieder ausdehnte. Und schwupps – auf einmal wurde die Marke angenommen. Die genervte, ebenfalls wartende Meute im Nacken gab ich mein Bestes und verließ wenige Zeit später aus genannten Gründen leicht schwindlig das Einkaufszentrum – nicht ohne mir zu schwören, dass ich montags morgens ganz gewiss einen Bogen um Pfandflaschenautomaten machen werde.

Ich wünsche Ihnen stets den nötigen Freiraum, um Ihr Leben abseits des großen Andrangs organisieren zu können.

Ihre
Britta Zimmermann

GLÜCKWÜNSCHE

Diamantene Hochzeit

Am 02. Juni feierte das Ehepaar Marianne und Franz Frick seine Diamantene Hochzeit.

Alfred Schick überbrachte mit einem Geschenkkorb die Glückwünsche der Stadt Weingarten und die Urkunde des Ministerpräsidenten. Vikar Nicki Schaepen spendete ihnen den kirchlichen Segen. Herr Frick war 33 Jahre Amtsleiter bei der Stadt Weingarten, seine Ehefrau war 17 Jahre im Pfarramt St. Martin aktiv. Mit dem Paar freuen sich ihre vier Kinder und deren Familien mit insgesamt sechs Enkeln.

Text und Bild: privat

GLÜCKWÜNSCHE

Ehepaar König feiert Diamantene Hochzeit

Der sechzigste Hochzeitstag ist wahrlich ein Jubiläum, das man nicht genug würdigen kann: Diamantene Hochzeit! Beim Ehepaar König war es vor wenigen Tagen so weit.

Seit dem 09. Mai 1958 sind Margarethe und Paul König verheiratet. Über 60 Ehejahre, also 720 Monate, 3.120 Wochen, 21.840 Tage oder rund 524.160 Stunden. Eine tolle Leistung, zu der nicht nur Familie, Freunde und Verwandte gratulierten, sondern es sich auch der Stellvertretende Bürgermeister Alfred Schick nicht nehmen ließ, den Eheleuten einen Besuch abzustatten und die besten Glückwünsche der Stadt persönlich zu überbringen. Ihren Jubiläumstag verbrachte das Paar in Oberstaufen. Nach dem Rezept ihrer langjährigen Partnerschaft gefragt, antwortet Margarethe König: „Was uns sicher von vielen Paaren unterscheidet ist, dass wir die vielen Jahre über zusammengehalten haben und auch in schweren Zeiten nicht an unserer Partnerschaft gezweifelt haben.“ Wir gratulieren!

Text und Bild: Sabine Weisel

SERIE WEINGARTEN ENGAGIERT!

Erfahrungen fürs Leben

In einer Serie stellen wir Bürgerinnen und Bürger aus Weingarten vor, die sich hier und in aller Welt ehrenamtlich engagieren. Heute: Julia Sterk, die einen Freiwilligendienst in Argentinien leistet.

Nach dem Abitur gleich studieren oder eine Ausbildung machen? Das kam für Julia Sterk nicht in Frage. Sie zog es hinaus in die Welt. „Ich wollte erst einmal unsere Erde ein wenig kennenlernen und das menschliche Zusammenleben begreifen“, sagt die 20-jährige Weingartenerin. „Auf unserem Planeten leben weit über sieben Milliarden Menschen. Da ist ein faires, friedliches, freundliches Miteinander eine immer größere Herausforderung.“ Julia Sterk verließ ihr behütetes Umfeld und ging dorthin, wo die Kluft zwischen Arm und Reich extrem ist: nach Buenos Aires. 13 Monate verbringt sie nun im Armenviertel Villa Fiorita und engagiert sich bei dem Projekt Che Pibe, einer Organisation mit Kindergarten, Kinder- und Jugendhaus, die mit Bildung und Freizeitangeboten versucht, Kriminalität und Drogenabhängigkeit vorzubeugen. Che Pibe schenkt Mädchen und Jungen einen Ort, an dem sie vor oder nach der Schule Fußball spielen, basteln oder an politischen Workshops teilnehmen können, an dem sie zu essen und bei Bedarf auch psychologische Unterstützung bekommen. Hier betreut Julia Sterk Acht- und Neunjährige etwa bei den Hausaufgaben. „Es ist unfassbar, wie viel ich in den ersten neun Monaten gelernt habe“, erzählt Julia Sterk, die nach ihrer Rückkehr aus Argentinien Politikwissenschaft und Soziologie studieren möchte. Sie ist dankbar über die Chance, den Freiwilligendienst bei der Weltweiten Initiative e.V. angetreten haben zu dürfen. Dass sie inzwischen fließend Spanisch spricht, ist fast schon nebensächlich.

Text: Carolin Schattmann
Bild: privat

Julia Sterk und ihre Schützlinge

INFORMATIONEN

Amtliche Bekanntmachungen

stadt weingarten

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, den 11.06.2018, findet um 16:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Amtshauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der ich Sie einlade.

Tagesordnung

TOP	Betreff
1	Bekanntgaben
1.1	Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2	Integrierter Verkehrsentwicklungsplan für das Mittlere Schussental - Vorstellung der Bestandsanalyse durch die technische Verbandsverwaltung des Gemeindeverbandes Mittleres Schussental
3	Ersatzbeschaffung Multifunktionsgerät zur Rasenpflege für die Sportanlagen im Lindenhofstadion und in der Argonne
4	Grundsatzbeschluss zur Baulandentwicklung
5	Aufstockung Ladenzentrum Untere Breite - Vorstellung Planungskonzept
6	Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Deckelung der Baukosten
7	Erhöhung der Gemeindepauschale für das Tierheim in Berg-Kernen - Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V.
8	Änderung der „Richtlinien für die Betreuungseinrichtungen an den Grundschulen in Weingarten“ (neu: Benutzungsordnung für die Betreuungseinrichtungen an den städtischen Grundschulen in Weingarten)
9	Informationsvorlage über den Stand der Kassenkredite 1. Quartal 2018
10	Anfragen und Anregungen
11	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner um ca. 18:00 Uhr
12	Sonstiges
13	Ausscheiden von StR Müller aus dem Gemeinderat
14	Verabschiedung Abteilungsleiter Hans Staufert

Die Sitzungsunterlagen sind ab Donnerstag, den 07.06.2018, unter www.weingarten-online.de einsehbar.

gez.
Markus Ewald
Oberbürgermeister

Die Stadtverwaltung informiert

STEUERN UND ABGABEN

Steueramt am 15. Juni geschlossen

Das Sachgebiet 3.3.2 – Steuern und Abgaben - hat am Freitag, den 15.06., aufgrund einer internen Veranstaltung den ganzen Tag geschlossen.

Ab Montag, 18.06., steht Ihnen das Steueramt wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Text: Clarissa Anderhof

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

Sperrung Münsterplatz-Tunnel

Aufgrund von Reinigungs- und Wartungsarbeiten des städtischen Baubetriebshofes

... muss der Tunnel unter dem Münsterplatz am Dienstag, 12.06., von 8.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr voll gesperrt werden. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Text: Daniel Singer

BAUSTELLEN DER WOCHE

Aktuelle Baustellen

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Sperrstrecke: Untertunnelung Münsterplatz
Maßnahme: Vollsperrung
Anlass:
Wartungs- und Reinigungsarbeiten
Zeitraum: 12. Juni von 08.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Straße: Grimmastraße 78
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Kabelstörung
Zeitraum: bis 12. Juni 2018

Straße: Jakob-Reiner-Straße
Maßnahme: Vollsperrung
Anlass: Erneuerung Gasleitung
Zeitraum: bis 13. Juni 2018

Straße: Abt-Hyller-Straße
Maßnahme: Vollsperrung
Anlass: Erneuerung Gasleitung
Zeitraum: 14. Juni bis 29. Juni 2018

Straße: Franz-Beer-Straße (Höhe Gebäude Ravensburger Straße 56)
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs mit geringfügiger Fahrbahneinengung
Anlass: Grube für Hausanschluss
Zeitraum: bis 15. Juni 2018

Straße: Blarerstraße 5
Maßnahme:
Geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung
Zeitraum: bis 22. Juni 2018

Straße: Brunnenweg/Wildeneggstraße
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Kanalhausanschlüsse neu
Zeitraum: bis 13. Juli 2018

Straße: Schießplatzstraße
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Kanalhausanschlüsse neu
Zeitraum: bis 13. Juli 2018

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 11. bis 14. Juni eine Übung "RUN JUNI_EGB 2018" durch.

An der Übung nehmen ca. 75 Soldaten, 15 Rad-Kfz sowie ein Flugzeug und zwei Hubschrauber teil.
Ersatz von Übungsschäden sind möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:
Hartheim - Ertingen - Bad-Saulgau - Riedhausen - Heudorf

Voraussichtliche
sonstige Ballungsräume:
Stettan a.k.M. - Meßkirch - Pfullendorf - Ostrach

Geplante Übungsaktivitäten:
Nachtmärsche,
Einsatz von Manövermunition

Text: Andrea Enderle

Impressum im Blick

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber: Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Markus Ewald oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Posteinzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Gebühr.
Anzeigenannahme:
wds@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de
abonnenten@wdspressevertrieb.de
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252. Redaktion/Koordination: Carolin Schattmann / Britta Zimmermann / Sandra König, Telefon 0751 405-288.
E-Mail:
redaktion@weingarten-im-blick.de
Redaktionsschluss für Berichte im Infoteil und Veranstaltungskalender: Mittwoch, 8:00 Uhr
Erscheinungsweise: erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte in Weingarten

Aus dem Gemeinderat

GESCHÄFTSSTELLE DES GEMEINDERATES

Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, den 11. Juni, findet im Großen Sitzungssaal des Amtshauses, 1. OG, Kirchstraße 2 in Weingarten um 16.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Integrierter Verkehrsentwicklungsplan für das Mittlere Schussental
- **Vorstellung der Bestandsanalyse durch die technische Verbandsverwaltung des Gemeindeverbandes Mittleres Schussental**

Das Gremium wird über den integrierten Verkehrsentwicklungsplan für den Verbandsraum des Gemeindeverbandes Mittleres Schussental informiert. Federführend in dem Planungsprozess ist das Stadtplanungsamt Ravensburg als technische Verbandsverwaltung des GMS.

Ersatzbeschaffung Multifunktionsgerät zur Rasenpflege für die Sportanlagen im Lindenhofstadion und in der Argonne

Der Gemeinderat berät über die Zustimmung der Ersatzbeschaffung eines Multifunktionsgeräts zur Rasenpflege für die Sportanlagen Lindenhofstadion und Argonne und weiter, ob die Abteilung Bildung, Sport und Vereine mit der Beschaffung des Amazone Smart Cut GH D Drive 1800 bei der Firma endress zum Angebotspreis von 19.278,00 € brutto beauftragt werde.

Grundsatzbeschluss zur Baulandentwicklung

Das Gremium wird über folgende Beschlussvorschläge informiert und berät anschließend darüber.

1. Bebauungspläne für neue Wohn- und Gewerbegebiete werden grundsätzlich erst dann aufgestellt, wenn die Stadt im Eigentum der Flächen ist oder notariell beurkundete vertragliche Regelungen zum Erwerb der Flächen bestehen.
2. Für landwirtschaftliche Flächen wird als Kaufpreis maximal 150% des durchschnittlichen Wertes vergleichbarer Flächen gezahlt.
3. Bei Schaffung von Wohn- und Gewerbegebieten auf diesen Flächen erhält der ursprüngliche Eigentümer (auch bei Zwischenerwerb durch die Landsiedlung) nach Rechtskraft des jeweiligen Bebauungsplanes von der Stadt eine Nachzahlung in Höhe von 20 % des zu diesem Zeitpunkt gültigen Bodenrichtwertes gemäß Bodenrichtwertkarte der Stadt Weingarten für das jeweilige Gebiet. Die bereits getätigten Zahlungen gemäß vorstehender Ziffer 2 werden hiervon in Abzug gebracht. Ersatzweise können im Einzelfall auch vollerschlossene Grundstücksflächen als Gegenwert übertragen werden. Sollte die Stadt die jeweiligen Grundstücke oberhalb des Preises der Bodenrichtwertkarte veräußern, erhält der ursprüngliche Eigentümer 20 % des tatsächlichen Verkaufspreises.
4. Für den Fall, dass bei direktem Erwerb von Einzelflächen durch die Stadt (z.B. Teilflächen nach § 13 b BauGB) ein aktueller Bodenrichtwert fehlt, erfolgt der Erwerb der Flächen in der Regel in Anlehnung an benachbarte Flächen, denen ein aktueller Bodenrichtwert zugrunde liegt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Landsiedlung Baden- Württemberg GmbH einen Rahmenvertrag über den Zwischenerwerb von Entwicklungsflächen vorzubereiten.

Aufstockung Ladenzentrum Untere Breite - Vorstellung Planungskonzept

Der Gemeinderat soll darüber entscheiden, dass das städtebauliche Konzept der Ausarbeitung des Bebauungsplanentwurfes zugrunde gelegt werde.

Erweiterung Feuerwehrgerätehaus, Deckelung der Baukosten

Das Gremium berät über die Deckelung der Baukosten. Die Herstellungskosten der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses sollen auf 5,7 Mio. € gedeckelt werden. Die Mehrausgaben über diesen Betrag hinaus sollen vor Ausführung durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Erhöhung der Gemeindepauschale für das Tierheim in Berg-Kernen – Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V.

Der Gemeinderat soll der Erhöhung der Gemeindepauschale für das Tierheim in Berg-Kernen (Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V.) ab dem 01.01.2018 auf 1,20 €/ Einwohner/ Jahr, die bis zum 31.12.2020 festgeschrieben ist, zustimmen. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit dem Abschluss der entsprechenden Nachtragsvereinbarung.

Änderung der "Richtlinien für die Betreuungseinrichtungen an den Grundschulen in Weingarten" (neu: Benutzungsordnung für die Betreuungseinrichtungen an den städtischen Grundschulen in Weingarten)

Das Gremium berät über die Änderungen an den Richtlinien für die Betreuungseinrichtungen an den Grundschulen in Weingarten (neu: Benutzungsordnung für die Betreuungseinrichtungen an den städtischen Grundschulen in Weingarten). Der Gemeinderat soll dem Inkrafttreten der Benutzungsordnung zum Schuljahr 2018/19 (01.09.2018) zustimmen und setzt die seit 2014 geltende Richtlinie außer Kraft.

Informationsvorlage über den Stand der Kassenkredite 1. Quartal 2018

Der Gemeinderat wird über den aktuellen Stand der aufgenommen Kassenkredite informiert.

Ausscheiden von StR Müller aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat stellt fest, dass Herr Axel Müller gemäß § 16 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) durch die häufige oder langandauernde berufliche Abwesenheit von der Stadt Weingarten mit sofortiger Wirkung aus dem Gemeinderat ausscheiden werde.

Verabschiedung Abteilungsleiter Hans Staufert

Der Abteilungsleiter Herr Staufert wird im Rahmen der Gemeinderatssitzung verabschiedet.

Fragestunde für Einwohner, Anfragen und Anregungen

Um ca. 18 Uhr haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Anschließend können die Mitglieder des Gemeinderats Anfragen und Anregungen äußern.

Text: Nico Habnitt-Wölfle

KIRCHE IM BLICK

Geistliches Wort

Glück oder Unglück?

Bild: Vladimir Vujeva, unsplash.com

Es gab einmal eine Zeit in meinem Leben, da bin ich viel gereist. Einmal hatte ich eine Reise in ein afrikanisches Land gebucht, doch kurz bevor es losgehen sollte, gab es wegen Kämpfen dort eine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes. Ich sagte die Reise ab und war sehr enttäuscht, ein langgehegter Traum war geplatzt.
Ich machte dann eine andere Reise in ein ganz anderes Land. Begonnen als Ersatz und zweite Wahl entwickelte sich diese Reise zu einem meiner besten Urlaube überhaupt, mit besonderen Erlebnissen, die mir bis heute viel bedeuten. Ohne die Enttäuschung davor hätte sich das nie so ergeben. Das fiel mir wieder ein, als ich neulich auf die folgende Kurzgeschichte gestoßen bin:

Einer Bäuerin lief eines Tages ihr Pferd davon und kam nicht mehr zurück. Da hatten die Nachbarn Mitleid mit ihr und sagten: "Du Ärmste! Dein Pferd ist weggelaufen, welch ein Unglück!" Die antwortete: "Wer weiß, ob es ein Unglück ist?"
Nach einigen Tagen kehrte das Pferd zurück und brachte ein Wildpferd mit. Da riefen die Nachbarn: „Erst läuft dir das Pferd davon und dann bringt es noch ein zweites mit! Was hast du für ein Glück!" Die Bäuerin schüttelte den Kopf: „Wer weiß, ob das ein Glück ist?"
Das Wildpferd wurde von ihrem ältesten Sohn eingeritten, dabei stürzte er und brach sich das Bein. Die Nachbarn eilten herbei und riefen: „Welch ein Unglück!" Die Bäuerin wiegte wieder nur den Kopf und sagte: „Wer will wissen, ob das ein Unglück ist?" Kurz darauf kamen die Soldaten des Königs ins Dorf und zogen alle jungen Männer für den Kriegsdienst ein. Den ältesten Sohn der Bäuerin ließen sie zurück - mit seinem gebrochenen Bein. Da riefen die Nachbarn: „Was für ein Glück! Dein Sohn wurde nicht eingezogen!" Die Bäuerin aber antwortete: „Wer sagt denn, dass dies ein Glück ist?"

Tja, wer sieht schon wirklich, was Glück ist und was Unglück? Wer sieht schon das große Ganze des Lebens? Das fällt uns allen oft schwer und viel zu schnell meinen wir zu wissen, was gut und schlecht ist.
Immer wieder erinnert uns die Bibel daran, dass wir mit einem grundsätzlichen Vertrauen in Gott und das Leben unterwegs sein können, z.B. mit dem Satz „Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch." (Matth. 6,26)
Wenn wir das nächste Mal etwas erleben, von dem wir denken „Oh was für ein Unglück", dann erinnern wir uns doch an diese Erzählung und vertrauen darauf, dass alles in einem größeren Zusammenhang aufgehoben ist.

Text: Pfarrer Horst Gamerdinger, Evangelische Kirchengemeinde

Katholische Gesamtkirchengemeinde

Kleiderstube des ökumenischen Helferkreises

... sucht Mitarbeiterinnen!

Wir suchen Frauen, die uns bei unserer Arbeit in der Kleiderstube bei der Annahme und bei der Abgabe unterstützen. Es gibt vier Teams, so kommt jedes Team nur einmal im Monat zum Einsatz. Die Kleider sollen einsortiert werden, unsere Kunden werden beraten, ein kleines Entgelt wird erhoben. An den beiden Nachmittagen in der Woche sollten immer mindestens zwei Personen anwesend sein, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Es ist eine Arbeit, die Freude macht. Die Arbeit geschieht ehrenamtlich im Team. Wenn Sie sich melden und zum Helferkreis dazugehören, werden Sie zu unseren vier Veranstaltungen im Jahr eingeladen. Jedes Jahr machen wir einen Ausflug und am Ende des Jahres kommen wir zu einem geselligen Nachmittag zusammen. Sie lernen nette Frauen kennen, die sich ehrenamtlich engagieren. Kommen Sie einfach in der Kleiderstube zu den unten angegebenen Zeiten vorbei und schauen sich unser Tun an, wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!
Kleiderstube im Gemeindehaus St. Martin in Weingarten, Irmentrudstraße 12
Annahme am Dienstag von 14 bis 17 Uhr
Ausgabe am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Lieselotte Schnürer

„Samstagspilgern" am 16. Juni

Herzliche Einladung zu einer kleinen Pilgerwanderung (ca. 2 Stunden) entlang dem „Psalmenweg" auf der Höhe von St. Christina. Die Wegzeichen laden zum Innehalten und Austausch ein: eine schöne Möglichkeit zum Abschalten am Ende der Arbeitswoche.

Treffpunkt ist direkt am Mehlsack
um 16 Uhr.

Monika Peters

Jugendgottesdienst in Hl. Geist

Jugendkirche Joel

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Jugendgottesdienst am Sonntag, 10.06., um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche (Kirchstraße 18, Ravensburg). Zu Gast ist dieses Mal bei uns die Band„Nettwork“ aus Friedrichshafen.

Bitte neuen Ort beachten!
Wir freuen uns auf Dich!

Katholische Kirchengemeinde St. Maria / Hl. Geist

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 09. Juni,
Unbeflecktes Herz Mariä
14.00 Uhr **St. Maria:** Trauung des Brautpaares Matthias und Karin Hoff, geb. Zülke
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg!
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus**: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein, anschl. Brotverkauf
18.30 Uhr **Hl. Geist**: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 10. Juni,
10. Sonntag im Jahreskreis
L I: Gen 3,9-15; L II: 2 Kor 4,13-5,1; Ev: Mk 3,20-35
09.00 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus**: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr **14-Nothelfer-Kapelle:** Eucharistiefeier in ungar. Sprache
10.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier, gestaltet als Familiengottesdienst mit Liedern aus „pace e bene“. Anschließend Brotverkauf.
11.30 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für Julius Tom Betschinger

Montag, 11. Juni, Hl. Barnabas
15.15 Uhr **Gustav-Werner-Stift:**
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.00 Uhr **Hl. Geist:**
Schweigen ohne Anleitung
18.30 Uhr **Hl. Geist:**
Schweigemeditation
18.30 Uhr **St. Maria:** Gebetskreis der Gemeinschaft St. Norbert

Dienstag, 12. Juni
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. Juni,
Hl. Antonius von Padua
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. Juni
07.25 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier für Grundschüler
07.25 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier für Grundschüler

Freitag, 15. Juni, Hl. Vitus
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Andacht mit den Mitarbeiter/innen des Ökumenischen Helferkreises

Samstag, 16. Juni, Hl. Benno
14.00 Uhr **Hl. Geist:** Tauffeier für: Janick Maier; Mia Marie Tietz
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:**
Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag, gestaltet als Jugendgottesdienst zum Thema „Suche Frieden und jage ihm nach“. Im Anschluss an den Gottesdienst Sommerhock mit italienischen Snacks, Musik und Wein (s. Flyer unter Rubrik Kath. Gesamtkirchengemeinde).

Beerdigungsdienst:
12. bis 15. Juni:
Pastoralreferent Artur Sontheimer
19. bis 22. Juni:
Pfarrer Benno Ohrnberger

Rosenkranz:
17.50 Uhr **St. Maria:** werktags
17.50 Uhr **Hl. Geist:** Mittwoch und Samstag. **Am Samstag, den 16. Juni, findet kein Rosenkranz statt.**

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

in St. Maria:

Sa., 09.06., Gedenken für: Johann und Rosalia Fugel; Johann und Theresia Langberger; Johann und Elisabeta Popp; Josef Brendli; Magdalena Bicsi; Jahrtag für Johann Fugel; Konstantine und Georg Kischka und verst. Angeh.
Di., 12.06., Jahrtag für Bernhard und Celestina Fetsch und verst. Angeh.

in Hl. Geist:

Mi., 13.06., Gedenken für: Josef Pfeifer; Jahrtag für Anna Czaja; Josef Maron und Josef Stais mit Angehörigen
Sa., 16.06., Gedenken für: Klara Brunnbauer

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Gemeindereise

Am 22. Mai machte sich eine erwartungsfrohe Gruppe von 32 Gemeindemitgliedern mit dem Bus Richtung Tübingen auf.

Mit einem Morgenimpuls unter dem Jahresthema der SE „ Und siehe da: Die Schöpfung war sehr gut“, stimmte uns Pfarrer Ohrnberger auf die Reise ein. In Tübingen wurden wir fachkundig durch die malerische mittelalterliche Altstadt geführt mit seiner gotischen Stiftskirche, dem berühmten Evangelischen Stift und der ersten Männer-WG, in der sich Hölderlin, Schelling und Hegel eine Studierstube teilten, dem 500 Jahre alten Rathaus, dem Wilhelmstift. Das typische Fotomotiv war natürlich der Blick von der Neckarbrücke entlang der wunderschönen Bürgerhäuser hin zum Hölderlinsturm. Nachmittags führte uns ein sprachgewaltiger Führer durch das eindrucksvolle ehemalige Zisterzienserkloster Bebenhausen. Es gilt als eine der besterhaltenen Klosteranlagen aus dem Mittelalter. Am Abend bezogen wir in Rottenburg unser gastliches Quartier im Tagungshaus der Diözese.
Am zweiten Tag machten wir uns auf den Weg zur Wallfahrtskirche „Schmerzhafte Muttergottes“ im Weggental. Bei ziemlich strömenden Regen wanderten wir am Beginn eines sanft ansteigenden Tälchens mit wunderschön blühenden „Schrebergärtle und Weinberg-Gütle“ auf dem Informationspfad „Wildbienen, Hummeln und Hornissen“ zur Eucharistiefeier in die barocke Kirche. Sie prägt den Ort seit 500 Jahren. Den Hochaltar ziert das holzgeschnitzte Gnadenbild, eine Pietá. Die beiden Seitenaltäre erinnern an die sieben Freuden und die sieben Schmerzen Mariens. Pfarrer Ohrnberger betonte in seiner Predigt, dass es wichtig ist, neben den Schmerzen Mariens eben auch ihre Freuden zu benennen.
Nachmittags gab es eine sehr kompetente Führung im Dom St. Martin und im Diözesanmuseum mit der Sonderausstellung „Dialog der Welten“, Begegnung mit den Religionen Indiens. Die romantische, mittelalterliche Stadt Rottenburg ist seit 1828 Bischofssitz. Der historische Fußweg am Neckar ließ auf Messingtafeln die Geschichte 10.000 bis 5.000 vor Christus bis in die Gegenwart lebendig werden.
Dritter Tag: Nach dem Morgenimpuls mit dem „Sonnengesang des Hl. Franziskus“ besichtigten wir das Biosphärenzentrum in Münsingen, das ja einen engen Bezug zum Thema Schöpfung aufweist. Die interaktive Ausstellung vom Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit ihrer großartigen Natur verzaubert und ist ein Erlebnis für sich. Man lernt die Lebensweise der Menschen der Alb kennen sowie ihre Passion für Tiere, Landschaftsräume und Pflanzenwelt.
Nach einem Besuch im Münster Zwiefalten feierten wir auf dem Hl. Berg Oberschwabens, dem Bussen, mit einem Dankgebet unseren Abschluss der Gemeindereise. Ein faszinierender Rundblick auf 767 Metern Höhe ließ uns dankbar, gestärkt und frohgemut unseren Weg nach Weingarten antreten.

Elisabeth Biegert

Bild: Siegfried Müller

Senioren-Nachmittag in St. Maria

am Dienstag, 12. Juni, Beginn 14 Uhr

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
wenn die Beine nicht mehr flitzen, tanzen wir mit Spaß im Sitzen - Musik und Bewegung - zwei Lebenselixiere (im Alter)! Frau Alice Ernst bereitet uns einen vergnüglichen Nachmittag, von dem wir vieles zu Hause am besten täglich umsetzen können, um beweglich und froh gelaunt zu bleiben. Liebe Männer, Sie können ganz entspannt kommen, denn es gibt da keine Damenwahl!
Wie üblich beginnen wir um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen - und es ist Erdbeerzeit! Wir freuen uns auf Sie.

Für das Seniorenkreis-Team
Elisabeth Emrich

KONTAKTADRESSE

Kontaktadresse Hl. Geist

Keplerstraße 2 -
Fon 0751 561913-0 - Fax 561913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten Heilig Geist:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 9.30-11.30 Uhr
Freitagnachmittag
von 14.00-16.00 Uhr.

Pastoralteam der Seelsorgeeinheit St. Maria/Hl. Geist
Pfarrer: Benno Ohrnberger erreichbar über das Pfarramt St. Maria, Tel. 0751 561774 -0

Pastoralreferentin: Carolin Augé
Tel. 0751 561774 -34

Pastoralreferentin: Marie-Luise Hildebrand 0751 561913-0 oder 0751 76696287

Pastoralreferent: Artur Sontheimer, Tel. 0751 561913-13

Pastoralassistentin:
Maria Grüner, Tel. 0751 561913-11, Mobil 0152/32180689

Kontaktadresse St. Maria

St.-Konrad-Str. 28 - Fon 0751 561774-0
- Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
www.st-maria-weingarten.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten
St. Maria:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 9.00-11.00 Uhr
Mittwochnachmittag
von 16.00-18.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martin

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 09. Juni,
Unbeflecktes Herz Mariä
08.30 Uhr Eucharistiefeier
(Marienkapelle)
09.15 Uhr Beichtgelegenheit
(Marienkapelle)

Sonntag, 10. Juni,
10. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe von Lena und Leon Kempter, Henri Gutekunst und Leonidas Reinhardt
14.30 Uhr Öffentliche Kirchenführung
(Treffpunkt: Vorhalle der Basilika)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 12. Juni
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar

Mittwoch, 13. Juni,
Hl. Antonius von Padua
08.30 Uhr Eucharistiefeier
(Marienkapelle)
20.00 Uhr Gebetskreis (Marienkapelle)

Donnerstag, 14. Juni
07.25 Schülermesse (Marienkapelle)

Freitag, 15. Juni, Hl. Vitus
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 16. Juni
08.30 Uhr Eucharistiefeier
(Marienkapelle)
09.15 Uhr Beichtgelegenheit
(Marienkapelle)
13.00 Uhr Trauung von Sabrina Magel und Nikolai Moritz in St. Christina, Ravensburg
15.00 Uhr Ökumenische Trauung von Alena Geiger und Julius Wieske

Rosenkranz:
Kapelle Kreuzbergfriedhof: täglich (außer sonntags) 16.30 Uhr, in der Regel montags, dienstags und donnerstags mit anschließender Eucharistiefeier
Eugen-Bolz-Kapelle:
täglich 19.00 Uhr

Beerdigungsdienst:
vom 12.- 22.06.: Vikar Nicki Schaepen,
Tel. 0751 / 56 127-16

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

Fr, 15.06., 19.00 Uhr:
Gest. Jahrtag: Hildegard Braun; Jahrtag: Erika Brugger und Vinzenz Knörle, Brigitte Wachter

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Arbeiten Basilikavorplatz

Mit dieser Woche haben die Arbeiten am Basilikavorplatz bzw. hat die Einrichtung der Baustelle begonnen.
Erste Maßnahme wird eine kleine Erweiterung des Platzes beim Torbogen Richtung Hang sein, um größeren Fahrzeugen eine leichtere Zufahrt zur Basilika zu ermöglichen. Hierzu wird ab Mitte Juni in diesem Bereich die Brüstungsmauer abgebrochen, damit dann die Bohrungen und Pfahlgründungen ausgeführt werden können. Anschließend wird ein Kran gestellt und die Erd- und Rohbauarbeiten werden ausgeführt. Durch die Bohr- und Bauarbeiten, die ja direkt vor der Marienkapelle stattfinden, kann es sein, dass wir aus akustischen Gründen kurzfristig zu den Gottesdiensten am Mittwoch- bzw. Donnerstagmorgen bei gutem Wetter in das Bruderhöfle, ansonsten in den Chorraum der Basilika ausweichen werden. Der Zugang für Fußgänger zu Basilika und Pfarrbüro jedenfalls ist stets grundsätzlich und ohne Einschränkung von allen Seiten möglich, auch vom Parkplatz Äußerer Klosterhof her.

Gemeindeversammlung zu Kindergarten und Gemeindehaus

Viele reden davon, manche haben schon mal davon gehört, wenige wissen Bescheid: Seit längerem denkt die Kirchengemeinde St. Martin über einen Neubau des Kindergarten Xaverius in der Irmentrudstraße nach.

"Weingarten im Blick" und die Schwäbische Zeitung berichteten bereits über entsprechende Beschlüsse des städtischen Gemeinderats, die Voraussetzung für weiterführende Planungen waren. Um alle Mitglieder der Kirchengemeinde sowie alle Interessierte über den aktuellen Sachstand zu informieren,
findet am **Sonntag, 17. Juni,** um 10.45 Uhr im Gemeindehaus St. Martin eine Gemeindeversammlung statt.
Der jetzige Planungsstand musste nicht nur mit der Stadtverwaltung, sondern unter anderem auch mit dem Bischöflichen Bauamt und der Gesamtkirchengemeinde erarbeitet werden. Das dauert, auch wenn sich alle Beteiligten um kurze Wege und Bearbeitungszeiten bemühen, insbesondere deswegen, weil alle mit dem Vorhaben Befassten eine bestmögliche Lösung anstreben. So soll anstelle des jetzigen Kindergartens eine Kindertagesstätte mit drei regulären Kindergartengruppen und zwei weiteren Gruppen für unter 3-Jährige entstehen. Gegenüber dem bestehenden Kindergarten geht es also um eine Erweiterung um zwei Gruppen. Da

die Gebäude-Substanz extrem marode und unstrittig schlecht ist, wird es einen Neubau geben müssen. Was soll mit dem benachbarten Gemeindehaus St. Martin geschehen? Wer soll weiterhin und zukünftig Heimat im neuen Gebäude finden? Damit diese und andere Fragen gestellt und diskutiert werden können, lädt der Kirchengemeinderat von St. Martin zu einer Gemeindeversammlung ein. Wir freuen uns, allen Interessierten den aktuellen Stand des Projekts am Sonntag,
17. Juni, um 10.45 Uhr im Gemeindehaus St. Martin vorstellen zu können. Entschieden ist noch nichts, es geht also nicht um die Präsentation fertiger Beschlüsse, sondern um gemeinsame Bemühungen, ein Optimum in Gestaltung und Nutzung zu erreichen. Es wird an diesem Vormittag in der Basilika lediglich einen Gottesdienst um 9.30 Uhr geben, um möglichst vielen Gemeindemitgliedern die Teilnahme an der Versammlung zu ermöglichen. Für Bewirtung ist gesorgt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für den Kirchengemeinderat St. Martin
Wolfgang Reck, Zweiter Vorsitzender

KONTAKTADRESSE

Kontaktadressen:
Kath. Pfarramt ST. MARTIN,
Kirchplatz 3,
Telefon (0751) 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.st-martin-weingarten.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils 9 - 12 Uhr. Dienstag 17.30 - 19 Uhr (ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).

Pastoralteam:
Pfarrer Ekkehard Schmid,
Telefon 56127-13
Vikar Nicki Schaepen,
Telefon 56127-16
Gemeindereferentin Simone Matzner-Seneschi, Telefon 56127-19
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon 56127-14
Kirchenmusiker Stephan Debeur,
Telefon 56127-12

Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTORDNUNG

10. Juni, 2. SO. NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst** mit Taufen (Pfr. Günzler), parallel *Kinderkirche*, anschl. *Sponsorenlauf*

14. Juni, Donnerstag
15.30 Uhr Gustav-Werner-Stift, **Gottesdienst** (Pfr. Gamerdinger)

16. Juni, Samstag
18.30 Uhr Haus Judith, **Gottesdienst** (Pfr. Erstling)

17. Juni, 3. SO. NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst** (Pfr. Gamerdinger), parallel *Kinderkirche*
10.45 Uhr Gemeindehaus Berg, **Treffpunktgottesdienst** mit dem *Posaunenchor*, (Pfr. Erstling), anschließend *Grillfest*

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Spendenlauf

Für Kurzentschlossene:
Schnürt Eure Schuhe und lauft mit!
Wer Lust und Zeit hat, noch bei unserem Spendenlauf rund um Kirche und Gemeindehaus mitzulaufen, ist uns herzlich willkommen!
Anmelden könnt Ihr Euch am Sonntag (10.06.) ab 9 Uhr vor der Kirche, die Läufe starten um 11.30 Uhr. Dort können wir Euch auch noch Spenden von unterschiedlichen Firmen zuordnen, die Kinder für jede gelaufene Runde unterstützen. Jetzt hoffen wir, dass das Wetter mitspielt und freuen uns auf Euch!

Nähere Informationen auf unserer Homepage www.weingarten-evangelisch.de oder bei Marit Hole (marit.hole@elkw.de)

Im Namen des Vorbereitungskreises,
Marit Hole

Herzliche Einladung zum Anfeuern und Mitfeiern
Für unsere Kinder wäre es toll, wenn viele Menschen aus Gemeinde und Stadt sie beim Laufen anfeuern würden. Außerdem gibt es am Sonntag von 11 bis 15 Uhr Wurstwecken, Waffeln, Eis, Kaffee und Kuchen. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und tragen so dazu bei, das Miteinander der unterschiedlichen Generationen und Gruppen in unserer Gemeinde stark zu machen.

Text: Marit Hole

Kinderchor

Neue Probenzeit
Die Probenzeit des Kinderchores hat sich ein klein wenig verschoben. Ab sofort probt der Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten mittwochs von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr in der Promenadeschule. Interessierte Kinder von der ersten bis zur siebten Klasse sind herzlich eingeladen, für eine Schnupperprobe bei uns vorbeizuschauen.

Chorleiter Andreas Schulz

Weitere Termine

Montag, 11. Juni
19.30 Uhr, **Meditatives Tanzen**, Promenadeschule

Dienstag, 12. Juni
14.30 Uhr, **Frauenkreis**, Pfarrhaus
19.30 Uhr öffentliche **Kirchengemeinderatssitzung**, Gemeindehaus Berg

ANKÜNDIGUNGEN

Taufen

Am kommenden Sonntag im Gottesdienst um 9.30 Uhr werden getauft:
Luis Schindler aus Bern, Jakob Emil Ostermaier aus Ravensburg und Jessica Hirsch aus Weingarten.

KONTAKTADRESSE

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Frau Erna Göllner, Gartenstr. 9, Tel. 0751 / 45 691
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12 Uhr, Mi auch 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Tel. 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Tel. 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Tel. 0751 / 46 980

Bürgerschaftliches Engagement

AGENDATREFF OBERSTADT

Griechenland in Öl

Helga Mader zeigt ihre Bilder in einer Ausstellung im AgendaTreff Oberstadt, Richard-Mayer-Straße 5.

Helga Mader ist ein ausgesprochener Griechenlandfan und hat vor allem die griechischen Inseln auf zahlreichen Reisen besucht. Ihre Eindrücke von dort hat sie in ihren Bildern festgehalten. Beim Zeichnen und Malen verwendet sie unterschiedliche Techniken, wie z.B. Aquarell, Acryl und Ölkreide. Zur Vernissage am 08. Juni ab 18 Uhr gibt es passend dazu griechischen Wein und griechische Musik.
Ansonsten ist die Ausstellung mittwochs von 15 bis 17 Uhr und freitags von 10 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Text: AgendaTreff Oberstadt
Bild: Helga Mader

Impressionen von Griechenland

Kultur

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

KINO in der LINSE

Fr. 08.06.2018 bis So. 17.06.2018

Tickets, Spielzeiten und mehr unter www.kulturzentrum-linse.de

'WAS WERDEN DIE LEUTE SAGEN'

Coming-of-Age-Drama über die in Norwegen aufgewachsene Tochter pakistanischer Eltern, die in Konflikt mit den traditionellen Rollenbildern ihrer Familie gerät.
08.06. - 13.06. Mehrspr. OmU 20.15 Uhr

'ZEIT FÜR UTOPIEN'

Dokumentation über weltweite Projekte, die eine Alternative zum gegenwärtigen Kapitalismus und seinen gravierenden Folgen für Menschen und Umwelt offenbaren.
08.06. - 10.06. Mehrspr. OmU 18.00 Uhr
11.06. - 13.06. Mehrspr. OmU 21.15 Uhr

'ELEANOR & COLETTE'
Biopic von Bille August, auf einem wahren Fall basierendes Gerichtsdrama über die Freundschaft zwischen der an Schizophrenie leidenden Eleanor Riese und ihrer Anwältin Colette Hughes.
08.06. - 10.06. 21.15 Uhr
11.06. - 13.06. 19.00 Uhr

'DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN'
Isabel Coixet verfilmt den Roman „Die Buchhandlung“ über eine junge Witwe, die mit ihrem Laden die spießige Borniertheit einer englischen Kleinstadt aufmischt.
08.06. - 10.06. 19.00 Uhr
11.06. - 13.06. 18.00 Uhr

'SWIMMING WITH MEN'

Komödie über einen Familienvater, der seine Midlife-Crisis überwindet, indem er einer Synchronschwimm-Mannschaft beitritt — feinstes Ballett in Badehosen.
14.06. - 17.06. 21.15 Uhr

'CAMINO A LA PAZ'
Drama aus Argentinien über einen ziellosen Mitdreißiger und einen alternden, strenggläubigen Moslem, die gemeinsam einen Roadtrip durch Bolivien unternehmen.
14.06. - 17.06. Span. OmU 18.00 Uhr

'MARIA BY CALLAS'

In seiner Dokumentation über Maria Callas montiert Tom Volf bisher unveröffentlichtes Material, um die Geschichte der Opernsängerin aus ihrer Perspektive zu erzählen.
14.06. - 17.06. Mehrspr. OmU 19.00 Uhr

'FEINDE - HOSTILES'
Western mit Christian Bale, der einen Indianer-Häuptling sicher zu seiner Familie geleiten soll. Doch die beiden verbindet eine Geschichte der Gewalt.
14.06. - 17.06. 20.15 Uhr

Das Kinderkino und das "Kino um halb 5" gehen in Sommerpause und stehen ab September wieder auf dem LINSE-Programm.

Text: Annika Schubert
Bilder: riseandshine / Filmagentinnen / 24 Bilder

Am 21. Juni: Programm ab 16 Uhr

16:10 - Hort der Schule am Martinsberg
16:30 - Musikschule Vogteistraße, Wgt.
17:45 - Vetter Sound, Chor der Firma Vetter, RV
18:10 - Liederkranz Weingarten
18:35 - Vokal Total, Bergatreute
19:00 - Mundwerk, Ravensburg
19:25 - Die Vocalerie
19:50 - Projekt e
20:15 - FUNtastik
20:40 - loud & proud
21:10 - Chormanufaktur, Baienfurt
21:35 - Vokalitäten
22:00 - Stadtgarten-Groove: Gemeinsames Singen und Tanzen
Veranstalter: Kulturzentrum Linse, Stadt Weingarten

Text und Grafik: Annika Schubert

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Karten für Wilhelm Tell und Carmen mit Reisebus

Ab heute bekommt Gerhard Junginger von Kultur und Reisen Weingarten wieder Eintrittskarten am 07. Juli zur Aufführung "Wilhelm Tell" im Passionsspielhaus in Oberammergau und zur Oper "Carmen" am 02. August auf der Seebühne in Bregenz, mit mehreren Kategorien. Neu: Wien, Spanien, Silv., Paris, Kreta

In Bregenz auch Schüler-/Studentenkarten jeweils mit Bus ab hier. Neue Termine gibt es jetzt auch zu Musicals in Stuttgart, Bochum und Hamburg sowie zu den Opern in Verona. Alle Programme sind ab Montag unter der Tel. 0751 / 44 564 bei Gerhard Junginger erhältlich. Sie alle sind willkommen. Gutscheine sind möglich.

Oberammergau-, Bregenz- & Kenia-Tipps

Gerhard Junginger und sein Team vom Verein "Kultur & Reisen" laden zu kulturellen Tipps 2018 ein. Neu: Wien, Spanien, Silv., Paris, Kreta

Im Mittelpunkt stehen die Reisen zum "Wilhelm-Tell"-Spiel am 07. Juli in Oberammergau, "Carmen" am 02. August in Bregenz-Seebühne, die Keniareise vom 06. bis 21. August und zur portugiesischen Blumeninsel Madeira vom 30. August bis 06. September. Alle Programme gibt es ab heute auch bei Gerhard Junginger unter Tel. 0751 / 44 564 für Interessenten aus der Bevölkerung. Kommt mit!

Madeira-Reise-Vortrag am 25. Juli

Auf Einladung von Kultur und Reisen Weingarten findet am 25. Juli um 19 Uhr im Gasthaus "Alt. Ochsen" ein Reisevortrag zur Blumeninsel Madeira statt.

Gerhard Junginger wird eingangs das aktuelle Programm 2018/19 vorstellen, dann kommt der Votrag des Referenten. Gäste sind willkommen. Infos unter der Tel. 0751 / 44 564.

Texte: Gerhard Junginger

Brauchtum

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Boule-Vereinsmeisterschaft

Am Sonntag, den 10.06., um 10.30 Uhr findet die 8. Boule-Vereinsmeisterschaft der Plätzlerzunft beim Zunfthaus statt.

Die Anmeldung für das Turnier ist nur am Turniertag zwischen 9 Uhr und 10 Uhr möglich. Die Startgebühr beträgt 2,50 Euro pro Person. Teilnehmen können alle Zunftmitglieder ab 8 Jahre.
Boule ist ähnlich dem Strandspiel Boccia. Vorkenntnisse oder Training vor dem Turnier sind nicht notwendig. Boulekugeln können ausgeliehen werden. Gespielt wird im Mêlée-Turnier, d.h. die Spieler werden einander zugelost. Jeder Spieler hat mindestens drei Spiele. Danach erfolgen je nach Beteiligung die Achtel-, Viertel-, Halb- und Finalspiele. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Text: Bettina Niederer
Grafik: Plätzlerzunft

Plätzler-Flohmarkt auf dem Festplatz

Der große überregionale Flohmarkt des Fördervereins Fasnetsmuseum und der Plätzlerzunft findet am Samstag, 16. Juni, von 6 bis 16 Uhr bereits zum 15. Mal auf dem Festplatz in Weingarten statt.
Auch aufgrund der gut organisierten Infrastruktur, angefangen von verschiedenen Bewirtungsständen bis zum Toilettenwagen, entwickelte sich dieser Markt zu einem großen Erfolg bei Händlern wie Besuchern. Schon in den frühen Morgenstunden sind die Sammler und Jäger auf der Suche nach Raritäten und Schnäppchen unterwegs. Bei gutem Wetter bieten bis zu 300 Stände Altes oder auch Kurioses an. Auch dieses Jahr wird die Plätzlerzunft einen eigenen Stand betreiben, so dass auch Sammler von Fastnachtsartikeln auf ihre Kosten kommen. Im Schatten der Bäume wird es den bewährten Kinderflohmarkt geben, wofür keine Standgebühren erhoben werden. Die Gruppe der Waldweible und Wurzelsepp wird dieses Jahr Kaffee und Kuchen anbieten.
Um den Ablauf beim Aufbau für die Händler zu vereinfachen, gelten folgende Regelungen für die Zufahrt. Ab Freitag, 12 Uhr gilt ein Halteverbot auf dem Festplatz. Von 17 bis 19 Uhr besteht wieder die Möglichkeit, bereits am Vortag des Flohmarktes Fahrzeuge auf dem Platz abzustellen und so vorab einen festen Standplatz zu reservieren. Anschließend wird der Platz bis Samstagmorgen um 4 Uhr geschlossen.

Wichtige Informationen: Standgebühren: 8 Euro pro Meter, Kinderflohmarkt frei. Zufahrt: Freitag 17-19 Uhr, Samstag ab 4 Uhr. Flohmarkt-Hotline: Tel. 0176 / 510 844 85,
Email: flohmarkt@plaetzlerzunft.de.

Text und Bild: Andreas Reutter

Freizeit und Erholung

KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Führung entlang des Stillen Baches

Am Sonntag, 10. Juni, lädt die Tourist-Information Weingarten zu der Führung "Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches" unter der Leitung von Günter Tillinger vom BUND ein.

Vor über 1.000 Jahren erbauten Benediktiner des Klosters Weingarten ein Kanalsystem, das zu den ältesten nichtrömischen Kanalsystemen nördlich der Alpen gehört. Der Wanderweg entlang des Stillen Baches markiert ein Ausflugsziel, das

in die Welt der Technikgeschichte und zugleich in eine idyllische Naturlandschaft einlädt. Die Führung beginnt um 14.30 Uhr vor dem Einang des Freibades Nessenreben. Dauer: circa zwei Stunden. Preis: vier Euro Erwachsene, zwei Euro Kinder.
Am Samstag, 16. Juni, findet die Führung "Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte statt". Sie beginnt um 15 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstr. 1. Nach einem kurzen Rundgang durch das Stadtmuseum im Schlössle, welches Einblicke in die Geschichte der Welfen, die Gründung des Klosters und die Heilig-Blut-Verehrung gibt, geht es in die Innenstadt. Vorbei am Kornhaus, das heute das Alamannenmuseum beherbergt, führt der Weg zu Rathaus und Amtshaus, dessen Front eine Darstellung der Welfensage zeigt. Den abschließenden Höhepunkt findet die Stadtführung mit der barocken Klosteranlage auf dem Martinsberg und der größten Barockbasilika Deutschlands. Preis: vier Euro Erwachsene, zwei Euro Kinder.
Vorschau: Kostümführung "Die Klosterbäckerin" mit Jutta Klawuhn und Bettina Simma am Samstag, 23. Juni. Beginn: 15 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlössle. Für diese Führung ist eine Voranmeldung bei der Tourist-Information erforderlich.

Auskunft zu allen Führungen, die auf Anfrage auch für Gruppen gebucht werden können und die Broschüre "Führungen in Weingarten 2018" sind in der Tourist-Information Weingarten, Münsterplatz 1, Tel. 0751 / 405 232 und im Internet unter www.weingarten-online.de erhältlich.

Text: Betina Selbherr-Holtz
Bild: AKT

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Weingarten

Fahrt zum Landesfest des Schwäbischen Albvereins in Kirchheim/Teck

Möglichkeit zur Stadtführung oder verschiedenen Wanderungen sowie Festprogramm

Treffpunkt: Samstag, 09. Juni, 8 Uhr Charlottenplatz, 8.30 Uhr Ravensburg, Bahnhof. Rückkehr ca. 19 Uhr. Einkehr vor Ort möglich. Fahrtkosten: 12 Euro für Mitglieder. WF: Ulla Vehe-Bergmann, Tel. 0751 / 93 442 .

Besuch im Botanischen Garten Ulm mit Führung

Treffpunkt: Dienstag, 12. Juni, 8.45 Uhr Ravensburg, Bahnhof. Fahrpreis: 12 Euro für Mitglieder + Führung ca. 1 Stunde: 3 Euro. Einkehr im Botanischen Garten.
Verbindliche Anmeldung ab sofort bei WF. Ingrid Frank, Tel. 0751 / 766 96 725. Gäste sind herzlich eingeladen!

Texte: Piontek
Bild: SAV

VEREINSHEIM TURNVEREIN WEINGARTEN 1860 E.V.

Infos und Öffnungszeiten

Turnerheim Weingarten in Spinnenhirn, 88281 Schlier
Fam. Doris und Zlatko Majerle,
Tel. 07529 / 6551

Allgemeine Öffnungszeiten:
Samstag 14 Uhr bis 23 Uhr und Sonntag 11 Uhr bis 18 Uhr.
Freitag auf Anfrage oder zu Veranstaltungen ab ca. 16 Uhr geöffnet.

Juni:
Samstag, 30. Juni: Jodelkurs von 10 Uhr bis 16.30 Uhr - Tageskurs mit Josef Ecker. Kurskosten 56 Euro, bei Anmeldung bitte bezahlen.

Juli:
Freitag, 06. Juli: Singen für alle. Wir haben ab 16 Uhr geöffnet.
Sommerferien vom 26. Juli bis einschließlich 15. August.

Text: Doris Majerle

Sport

TV WEINGARTEN HANDBALL

Mädelspower auf Erfolgskurs

Am Samstag, den 09.06., spielen unsere TVW Mädels der C-Jugend weiblich in der Großsporthalle Weingarten und gehören zum Teilnehmerfeld der besten 32 Teams in Württemberg. Auch unsere weibliche B-Jugend schafft es in den Vorqualifikationsrunden in die Finalrunde am Sonntag, den 10.06., in Schwenningen und zählt zu den 16 besten Teams in Württemberg.

Unsere weibliche C-Jugend um Trainer Oliver Borrmann knüpft an die Leistungen der vergangenen Saison an und empfängt am Samstag die HSG Lauffen-Nenping, die HSG Winterbach-Weiler und den Bundesliganachwuchs und Topfavorit in dieser Gruppe TSPG Frisch Auf Göppingen. Es wird in zwei Runden gespielt. Die Hinrunde ist am kommenden Samstag in Weingarten. Die Rückrunde findet am 16.06. in Lauffen statt. Spiele unserer Mädels am Samstag:
13:00 Uhr TVW – Göppingen, 14:25 Uhr TVW- HSG Winterbach und 15:50 Uhr TVW – HSG Lauffen.
Platz 1 nach beiden Runden bedeutet den direkten Aufstieg Oberliga (höchste Jugendliga), Platz 2 und 3 qualifiziert sich für die Landesliga und Platz 4 bedeutet die Rückkehr in den Bezirk (Bezirksliga). Ähnlich ist es bei unserer weiblichen B-Jugend. Hier ist die JSG Neckar-Kochern der Favorit. Es qualifizieren sich Platz 1 und 2 für die Oberliga, Platz 3 muss noch mal eine Runde um die Landesliga spielen und Platz 4 bedeutet die Rückkehr in den Bezirk (Bezirksliga).
Unabhängig vom Ergebnis, darf jetzt schon von einer positiven sportlichen Entwicklung im TVW Jugendbereich für die kommende Saison gesprochen werden.
Wir wünschen unseren Mädels aus der C- und B-Jugend viel Erfolg!

Text: Karim Doghmane
Bild: Oliver Borrmann

Unsere Mädels freuen sich über lautstarke Unterstützung.

GESUNDHEIT

KRANKENHAUS 14 NOTHELFER GMBH

„Eltern werden“ ist schön

Kreißsaalführung im Krankenhaus 14 Nothelfer am 11. Juni

Am Montag, 11. Juni, lädt das Krankenhaus 14 Nothelfer Weingarten um 19 Uhr werdende Eltern zur Kreißsaalführung ein. Alle Interessierten treffen sich im Foyer des Krankenhauses (EG) und haben dann die Möglichkeit, die Kreißsaalführung mitzumachen.
Die Zeit vor der Entbindung ist für werdende Eltern spannend und bringt mitunter viele Fragen und Ungewissheiten mit sich. Bei der Kreißsaalführung, die mit einem kurzen Vortrag beginnt, beantworten Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Gynäkologen gerne auch individuelle Fragen wie „Welche Art von Entbindungen werden angeboten? Welche ist die optimale für die werdende Mutter? Wie laufen Geburt, Wochenbett und die Neugeborenenzeit ab?“. Die Kreißsaalführung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mehr unter www.14-nothelfer.de

Text: Susann Ganzert

Wenn das Knie muckert

Patientenvortrag am 13. Mai
Um die „Behandlung der Kniegelenksarthrose – Konservative Therapie, Arthroskopie oder Gelenkersatz“ geht es beim nächsten Patientenvortrag am Mittwoch, 13. Juni, um 19 Uhr im Krankenhaus 14 Nothelfer Weingarten. Dr. Bertrand Muller, Facharzt für Chirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie und Operateur im Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung (EPZ max) wird auch auf Fragen wie „Welche Methode ist für mich die richtige?“ eingehen. Der Eintritt zum Vortrag im Vortragsraum (UG) des Krankenhauses ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Mehr unter www.14-nothelfer.de.

Text: Susann Ganzert
Bild: privat

Soziales

CARITAS BODENSEE-OBERSCHWABEN

Wer hat Lust mitzumachen?

Das Geschäft „Strickliesl“ in Weingarten beteiligt sich wieder zugunsten des Caritas-Tafelladens CariSATT an einer bundesweiten Handarbeitsaktion.
Das Geschäft „Strickliesl“ in Weingarten, das seit 2015 von Rosemarie Cacciatore geführt wird, beteiligt sich zum wiederholten Male an einer bundesweiten Aktion, zu der der Branchenverband Initiative Handarbeit am Tag der Deutschen Handarbeit – in diesem Jahr am 09. Juni – aufruft. Mit der Aktion „Komm ins Team Superheld“ sollen viele Mitstreiter dafür gewonnen werden, sich mit Handarbeiten für Menschen zu engagieren, denen es finanziell nicht so gut geht.
„Auch kleine Schritte können viel bewegen, wenn viele mitmachen“, sagt Rosemarie Cacciatore. Bereits in den vergangenen Jahren haben viele fleißige Hände dafür gesorgt, dass ganze Körbe mit Handarbeitswaren für Kinder – von Mützen und Schals über Pullis und Jacken bis hin zu Kuscheltieren und Spieldecken – an den Weingartener Tafelladen CariSATT der Caritas Bodensee-Oberschwaben übergeben werden konnten. „Die liebevoll gestrickten und gehäkelten Handarbeitssachen fanden jedes Mal großen Anklang und reißenden Absatz“, sagt CariSATT-Leiterin Simone Prommer, die sich sehr über das Handarbeitsengagement freut. Auch in diesem Jahr hofft Rosemarie Cacciatore auf tatkräftige Unterstützung bei der Aktion „Handarbeiten für den Weingartener Tafelladen“. Bis Ende September sollten die gefertigten Handarbeiten im Geschäft „Strickliesl“ abgegeben werden. Ob bunt, mit Mustern oder einfarbig, ob klein oder etwas größer – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wer Tipps für die richtige Wolle, ein passendes Strickmuster oder handarbeitlichen Rat sucht, kann selbstverständlich bei der „Strickliesl“ vorbeikommen.

Kontakt: Strickliesl, Zeppelinstraße 3, 88250 Weingarten, Tel. 0751 / 46 655.

Rosemarie Cacciatore, Inhaberin des Geschäfts „Strickliesl“ in Weingarten (links), ruft zu einer Handarbeitsaktion zugunsten des Tafelladens in Weingarten auf. CariSATT-Leiterin Simone Prommer freut sich über das Engagement.

Text und Bild: Caritas

Beratungsstelle ZUHAUSE LEBEN

Wohnen in den eigenen vier Wänden im vertrauten sozialen Umfeld ist für die meisten Menschen wichtig. Alter, Krankheit oder Behinderung ändern nichts an diesem Bedürfnis. Jeder sollte die Möglichkeit haben, so lange wie möglich in seiner vertrauten Umgebung zu leben.

ZUHAUSE LEBEN unterstützt Sie dabei. Wir informieren und beraten in Fragen der häuslichen Pflege und Versorgung für Menschen im Alter, für chronisch kranke Personen und Menschen mit Behinderung. Unsere Beratung umfasst beispielsweise die Information über die Hilfestrukturen vor Ort und über die Voraussetzungen und Leistungen der Pflegeversicherung. Die Beratung zu weiteren Antragsmöglichkeiten variieren je nach Situation des Betroffenen. Gemeinsam werden individuelle und passgenaue Hilfskonzepte erarbeitet und in die Wege geleitet. Unser Dienst hilft dabei, eine Versorgungslösung unter Einbeziehung vorhandener Hilfestrukturen wie Pflegedienste und Nachbarschaftshilfen zu finden. Zusammen mit Ihnen und Ihren Angehörigen oder engen Bezugspersonen überlegen wir, wie die Hilfen in Ihrer persönlichen Situation aussehen und gegebenenfalls finanziert werden können.
Wir bieten:
- Beratung in Fragen der häuslichen Versorgung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit
- Umfassende Informationen über Hilfeangebote und deren Kosten
- Vermittlung von ambulanten, teilstationären und stationären Unterstützungsmöglichkeiten
- Planung von Hilfemaßnahmen
- Vermittlung von passgenauer Unterstützung in Absprache mit der pflegebedürftigen Person und deren Angehörigen
- Informationsveranstaltungen zu Fragen des Alters, Pflege, etc.

Wir informieren und beraten Sie unabhängig und neutral über das Angebot an Hilfen, Einrichtungen und Diensten. Sie entscheiden dann, welche Hilfen genutzt werden. Wir wahren Datenschutzregeln und unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenfrei. Gerne vereinbaren wir einen ersten Termin in unserem Beratungsbüro oder auch bei Ihnen Zuhause.

Kontakt: Sieglinde Zimmer-Meyer, Sterngasse 3/1, 88250 Weingarten, Tel. 0751 / 55 76 547, Fax: 0751 / 55 76 548, Email: zimmer-meyer@caritas-bodensee-oberschwaben.de. Sprechzeiten: Montag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung.

Text: Caritas

HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Kunstausstellung

Die Hospizbewegung Weingarten - Baienfurt - Baindt - Berg e.V. lädt zu einer Kunstausstellung in ihre Räume in der Vogteistraße 5 in Weingarten ein.

Die ausstellenden Künstler Brunhilde Henkel-Leichtle, Malerin und Herbert Leichtle, Steinbildhauer leben und arbeiten in Wolfegg.
Brunhilde Henkel-Leichtle arbeitet seit 25 Jahren als Maltherapeutin. Ihr Arbeiten und Malen beziehen sich immer aufeinander. Alles existiert in Bildern. Sie erlebt Malen als eine wunderbare Möglichkeit, die inneren und äußeren, die bewussten und unbewussten Bilder in Beziehung zu bringen. Malen ist für die Künstlerin etwas sehr persönliches, etwas einzig-ARTiges. Sie kann sich durch Malen selbst entdecken und frei werden.
Herbert Leichtle ist als Restaurator und Künstler schon 30 Jahre für die Stadt Weingarten tätig. Aktuell hat er gerade eine große Skulptur im Zentrum des Urnenfeldes auf dem Marienfriedhof geschaffen.
Er stellt in der aktuellen Ausstellung im ambulanten Hospiz vor allem seine „Eisen- Gestalten“ aus. Figuren und Figurengruppen aus Eisenguss und Stein stellen Menschen in Bewegung und Beziehung dar. Gestalten manchmal ganz real, manchmal wie aus einer Traumsequenz.
Zur Vernissage lädt der Hospizverein herzlich ein am Samstag, 16.06., 18 Uhr.
Auch im Rahmen der Kunst- und Museumsnacht in Weingarten am 30.06., ab 18 Uhr kann die Ausstellung besichtigt werden, ebenso zu den Öffnungszeiten des Hospiz Ambulant Montag, 16 bis 18 Uhr, Mittwoch, 11 bis 13 Uhr und Donnerstag, 11 bis 14 Uhr.

Text: Dorothea Baur

VDK OV WEINGARTEN

Einladung zur Hauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung mit Wahlen lädt der VdK Ortsverband Weingarten seine Mitglieder herzlich ein.

Am Samstag, den 23.06., um 14.30 Uhr (Einlass 14 Uhr) im Best Western Parkhotel Weingarten, Abt -Hyller-Str. 37-39 Wir freuen uns über zahlreiches Kommen.

Tagesordnung :
Nach den üblichen Regularien berichtet die Kreisverbandsvorsitzende Hannelore Sieling über die Fusion der Ortsverbände Baindt und Baienfurt zum Ortsverband Weingarten.
Es werden Neuwahlen des gesamten Vorstandes und Revisoren, sowie Ehrungen von langjährigen Mitgliedern durchgeführt.
- "Zur aktuellen Sozialpolitik" Hannelore Sieling - Kreisverbandsvorsitzende.
- Vorschau 2018/2019
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen,
Ihre Karin Maucher und der gesamte Vorstand

Text: Alexandra Röther-Miehle

Kindergarten

KINDERHAUS WIRBELWIND

Ein Lächeln für die Kiwis

Dienstagmorgen, 8.30 Uhr: Zehn junge Erwachsene stehen einem Meer von Kindern gegenüber und fragen sich, wie sie den heutigen Tag bewältigen sollen. Sie kommen vom Wohlfahrtswerk Radolfzell und dürfen heute ihren selbstorganisierten Projekttag im Kinderhaus „Wirbelwind“ in Weingarten gestalten.

Die anfängliche Ungewissheit weicht allerdings sehr schnell einer wachsenden Euphorie, da sie von allen Seiten mit offenen Armen empfangen werden. Schnell finden sie sich in ihre neue Rolle ein und gehen mit Freude ihren jeweiligen Aufgaben nach. Ob Basteln, Toben oder Kinderschminken, für jedes Kind gibt es ein passenden Angebot. Viel zu schnell neigt sich das Objekt dem Ende und alle versammeln sich zu einem gemeinsamen Abschluss. Glücklich und dankbar für die vielen schönen Momente mit den Kindern verlassen sie schließlich das Kinderhaus und treten ihre Rückreise an.

Text und Bild: Anna Gottwald

Schulen

GYMNASIUM WEINGARTEN

Erster Austausch mit Bron für die 7er ein toller Erfolg

Dieser Austausch mit Bron war ein Austausch der Premieren am Gymnasium Weingarten: Nach dem schon traditionellen Austausch mit den „Großen“ (Klasse 9) startete dieses Jahr das Abenteuer für die „Kleinen“ (Klasse 7).

Möglichst früh Anknüpfungspunkte nach Frankreich – und damit einen ganz anderen Zugang zur „schwierigen“ Sprache Französisch – zu bekommen, darum ging es in diesem Projekt. Mit dem Collège Théodore Monod in Bron bestand schon seit einem Jahr ein Briefaustausch, es war also höchste Zeit, sich auch einmal persönlich kennen zu lernen. Und so machten sich 20 mutige Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen am 05.05. auf den Weg nach Bron - ziemlich genau 55 Jahre, nachdem der Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Bron und Weingarten besiegelt wurde.
In Bron erwartete sie ein volles Programm: Beim Orientierungslauf lernten die Kinder sich kennen, im Kino-Museum staunten sie über die Original-Figur der „Alien Queen“ und ihre gruseligen Bewegungen, im Kletterpark bewiesen sich Deutsche und Franzosen gegenseitig ihren Mut und bei einer Fluss-Kreuzfahrt lernten sie Lyon, die große Nachbarstadt von Bron kennen. Zwischen den Programm-Tagen gab es viel Zeit zum persönlichen Kennenlernen, denn in Frankreich waren in dieser Woche zwei Feiertage, an denen kein offizielles Programm stattfinden konnte.
Am 11.05. stand noch der Empfang im Rathaus von Bron auf dem Programm, bevor die deutsch-französische Gruppe ihre gemeinsame Fahrt nach Weingarten antrat, für viele Kinder aus Bron die erste Reise nach Deutschland. Nach einem sonnigen Wochenende in den Familien begann der deutsche Teil des Programms. Die Franzosen lernten die Fastnachtstraditionen im Plätzler-Museum kennen, bevor alle gemeinsam einen sportlichen Nachmittag bei einer Choreographie und anschließenden Spielen erlebten. Der Empfang bei Oberbürgermeister Ewald beeindruckte alle – seine offene, zugewandte Art, sein Interesse an den Schülerinnen und Schülern und nicht zuletzt sein perfektes Französisch ließen die jungen Menschen staunen. Dass sich ein Oberbürgermeister so viel Zeit nimmt, um Fragen von Kindern zu beantworten, ist sicher nicht selbstverständlich.
Nach einem Ausflug nach Konstanz war schon der letzte Tag des Austauschs angebrochen. Gemeinsam studierten die Kinder ein Programm für das Abschluss-Fest am Nachmittag ein: Manche suchten Lieder für das deutsch-französische Karaoke aus, manche schrieben einen deutsch-französischen Rap, wieder andere übten Pantomimen, um deutsche oder französische Sprichwörter zu erraten. Mit diesem schönen Programm und einem reichhaltigen Buffet endete der erste Austausch.
In einem waren sich alle einig: eine tolle Erfahrung, die viel Spaß gemacht hat! Und vielleicht sieht man sich ja beim Austausch der „Großen“ mit dem Lycée Jean-Paul Sartre wieder?

Text und Bilder: Julia Dollnik

Fluss-Kreuzfahrt in Lyon

Empfang bei Herrn Oberbürgermeister Ewald

REALSCHULE WEINGARTEN

Realschüler aus Weingarten in Frankreich

Beim Schülerauschtausch lernten Französischschüler Land und Leute kennen.

Auch dieses Jahr ging es für die Französischgruppen der Realschule Weingarten eine Woche lang nach Frankreich. Zusammen mit den Lehrerinnen Bettina Beck und Astrid Minsch fuhren die 23 Teilnehmer des Austauschs nach Lyon. Nach der etwa achtstündigen Fahrt wurden die Schüler von ihren Austauschpartnern empfangen und lernten ihre Gastfamilien kennen.
Jeden Tag gab es ein Programm, an dem auch ab und zu die französischen Austauschpartner teilnahmen, zum Beispiel die Stadtralley, bei der man Lyon entdecken und kennenlernen konnte, oder den Besuch im Vogelpark. Natürlich gab es auch Museumsbesuche und ein Wochen-

ende mit der Gastfamilie. Viele Sehenswürdigkeiten wie der gros caillou (ein berühmter Stein in Lyon) oder die eindrucksvollen Wandmalereien in seiner Nähe waren Motive für zahlreiche Fotos. In Gruppen durften die Schüler alleine die Umgebung erkunden. Außerdem erhielten sie die Gelegenheit, eine französische Schule und den Unterricht dort kennenzulernen. Sie besuchten unterschiedliche Stunden verschiedener Klassenstufen und zum Frühstück gab es natürlich auch echte französische Croissants.
Das Wetter hielt die ganze Woche lang, sodass die Austauschschüler sich bei strahlendem Sonnenschein wie im Urlaub fühlten.

Text: Alissa Niederbröker
Bild: Astrid Minsch

Die Weingärtner Austauschschüler in Lyon

SCHULE AM MARTINSBERG

Besuch beim Oberbürgermeister

Dank der Kinderstiftung Ravensburg und Frau Schreiner-Luik durften wir Schülerinnen und Schüler der Klasse 4c der Schule am Martinsberg am 17. Mai Herrn Oberbürgermeister Markus Ewald besuchen.

Er erwartete uns in seinem Büro. Wir waren natürlich alle sehr aufgeregt und fanden den Besuch sehr spannend. Zunächst zeigte er uns sein Büro. Jeder durfte auf dem Chefsessel Platz nehmen. Das war ein tolles Gefühl.
Was auch sehr beeindruckend für uns Kinder war: Wir durften die Amtskette bestaunen und auch tragen. Herr Ewald hat sie extra für uns aus dem Tresor geholt. Danach ging es im Sitzungssaal mit einer interessanten Fragerunde weiter. Wir hatten uns im Unterricht schon auf den Besuch vorbereitetet und konnten deshalb eine Menge Fragen zur Umwelt, Radwegen, Flüchtlingen und auch zu seiner Person stellen. Herr Ewald beantwortete diese geduldig und ausführlich. Ganz besonders toll war, dass jeder eine Butterbrezel und etwas zu trinken bekam.
Wir bedanken uns bei Herrn Oberbürgermeister Markus Ewald dafür, dass er uns zwei Stunden seiner wertvollen Zeit geschenkt hat.

Text: Niklas, Julie, Nicolas, Leo und Niclas aus der Klasse 4c

„Mittendrin statt nur dabei" – Die Klasse 4c der Schule am Martinsberg war am 17. Mai zu Besuch bei Oberbürgermeister Markus Ewald (Bild: privat).

ITALIENISCH FÜR SCHÜLER IM KREIS RAVENSBURG

Schuljahr 2018 / 2019

Ab dem neuen Schuljahr 2018/19 werden die Italienisch-Kurse im Kreis Ravensburg weiter angeboten. Es werden sowohl KEU-Kurse (Konsularischer Ergänzungsunterricht), als auch AGs stattfinden.

Das Angebot richtet sich an Vorschulkinder, Grundschulkinder und Schüler ab der 5. bis zur 10. Klasse mit und ohne italienischen Migrationshintergrund.
Mindestteilnehmerzahl: 12
Der Unterricht findet in den hiesigen Schulen statt.
Die Kurse sind kostenlos und bieten den Erwerb verschiedener Anerkennungen z.B. die Zertifizierung B1 (Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium) und die CILS Zertifizierung in verschiedenen Stufen (mit der Universität von Siena).
Diese sind wichtige Qualifikationen, um die Sprachkenntnisse für das Studium oder den Beruf nutzen zu können.
Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich an die lokale Lehrerin oder an das italienische Bildungsinstitut IAL-CISL Germania:

Natalia De Pascale Speck -
natalia.depascale@t-online.de
IAL-CISL-Stoccarda@t-online.de /
www.ialcisl.de
Charlottenstraße 25, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 / 244 929,
Fax 0711 / 236 17 17

Die Kurse werden im Auftrag des italienischen Generalkonsulats durchgeführt.

Text: Natalia De Pascale Speck

Hochschulen

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WEINGARTEN

Gerupfte Hühnchen mit gemalter Forelle

Die Künstlerin Kathrin Landa arbeitet mit Studenten an der PH.

Es herrscht konzentrierte Ruhe im Atelier des Faches Kunst an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Dort steht dichtgedrängt Staffelei an Staffelei, wo sich die Kunststudenten mit dem gemeinsamen Motiv auseinandersetzen. Heute sind es fangfrische Forellen, die in den unterschiedlichsten Farben schillern. Es ist gar nicht so leicht, die feinen Nuancen zu erfassen und je länger man hinschaut, umso mehr gibt es zu entdecken. Der Hintergrund der Bilder in Acryltechnik ist sehr dunkel gefasst, das „lässt die dargestellten Fische noch räumlicher erscheinen“, wie die in Berlin lebende Malerin Kathrin Landa erklärt. Sie stammt aus Ravensburg und hat an der Leipziger Hochschule für Gestaltung und Buchdruck studiert, aus der die berühmte Neue Leipziger Schule hervorgegangen ist. Das sind figurativ, also gegenständlich malende Künstler, die geprägt von Professoren wie Arno Rink und Neo Rauch, inzwischen weltweiten Ruf genießen. Auch Kathrin Landa gehört dazu. Sie hat zudem vor wenigen Jahren die Initiative zu einem Malerinnennetzwerk ergriffen, das derzeit mit vielen Ausstellungen international Furore macht. Von der großen Erfahrung einer solch erstklassigen Malerin können auch die Studierenden des Faches Kunst sehr profitieren. Denn, so Professor Martin Oswald, der das Seminar mit Kathrin Landa organisiert hat, „künftige Lehrerinnen und Lehrer im Fach Kunst müssen auch in der Praxis ihr Metier gut beherrschen“. Dass dies offenkundig gelingt, zeigen die anderen schon fertigen Arbeiten, die im Seminarraum präsentiert werden: Gerupfte Hühnchen dienten als Motiv für die lebensecht wirkenden Tierdarstellungen, die an historische Jagdstillleben aus der niederländischen Barockmalerei erinnern. Und dennoch zeigen sie in Pinselführung, Duktus und Auffassung, dass sie in unserer Zeit gemalt wurden. Auch die Lehrbeauftragte Kathrin Landa ist begeistert von den entstandenen Werken und freut sich über die schöne Zusammenarbeit, die hoffentlich eine Fortsetzung findet.

Text und Bild: Prof. Dr. Martin Oswald

Die Künstlerin Kathrin Landa bespricht das Werk einer ihrer Studentinnen.

Weingarten Tag und Nacht

Studenten zeichnen freche Hochschulcomics.

Studierende des Faches Kunst an der PH Weingarten haben ein ganzes Heft voller bunter und humorvoller Comics über das Leben in Weingarten und an ihrer Hochschule gezeichnet. Der Titel lautet: #comic #studentslife WEINGARTEN TAG & NACHT. Die knapp 30 doppelseitigen Comics, die jetzt als Heft gedruckt erschienen sind, sind ab sofort am Schalter der Stadtmarketing GmbH (Kirchstraße 18, Weingarten) zu den üblichen Geschäftszeiten zum Preis von nur 3 Euro erhältlich.
Die Originale werden außerdem bis Ende Juli in einer Ausstellung auf den barocken Fluren vor dem Festsaal im Schlossbau der PH gezeigt. „Es sind wirklich einfallsreiche Comics von hervorragenden Zeichnern in vielen Stilen entstanden“, freut sich Kunstprofessor Martin Oswald, in dessen Seminar die Bildergeschichten entstanden sind. Alle, die gerne schmunzeln wollen, sind herzlich eingeladen, einen Comic zu erwerben.

INFO: Das 60-seitige Comic-Heft ist zum Preis von 3 Euro bei der Stadtmarketing GmbH in der Kirchstraße erhältlich. Die Ausstellung an der PH läuft bis Ende Juli.

Text: Prof. Dr. Martin Oswald

Die Entscheidung zählt

Informationstag zur Organspende an der Hochschule Ravensburg-Weingarten

Organspender werden, das ist eine Entscheidung fürs Leben. Vier Studierende des Bachelorstudiengangs „Gesundheitsökonomie“ an der Hochschule Ravensburg-Weingarten veranstalten am 14. Juni ab 13.15 Uhr im Foyer des Hauptgebäudes einen Informationstag zur Organspende. An diesem Tag werden die beiden Gastredner Christoph Beyer, Transplantationsbeauftragter OSK Ravensburg, und Alfred Schmidt, lebertransplantierter Patient, ihren Zugang zum Thema Organspende in einer lockeren Atmosphäre erläutern.

In der anschließenden Podiumsdiskussion werden zusätzlich Dr. Michael Föll, Leiter des Gesundheitsamtes Ravensburg, und Professor Dr. Axel Olaf Kern, Studiendekan des Studiengangs „Management im Sozial- und Gesundheitswesen“ auf der Bühne Platz nehmen. Außerdem gibt es ab 10 Uhr an diesem Tag die Möglichkeit, Lose der Tombola zu erwerben und tolle Preise zu gewinnen. Der Erlös aus dieser Tombola geht an den Verein Junge Helden e. V., der sich für Aufklärungsarbeit zum Thema Organspende ehrenamtlich engagiert.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Informationstag zur Organspende an der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Das Ende der Veranstaltung ist um 14.30 Uhr geplant.

Text: Lisa Feser, Lena Nägele, Carina Walser und Severin Härle
Bild: Katharina Koppenhöfer

Die vier Studierenden der Gesundheitsökonomie Lisa Feser, Lena Nägele, Carina Walser und Severin Härle veranstalten am 14. Juni ab 13.15 Uhr im Foyer des H-Gebäudes einen Informationstag zur Organspende.

Eine Lösung für künftige Wirtschaftsweisen finden

Gastvortrag von Helmut Federmann an der Hochschule Ravensburg-Weingarten

Im Rahmen der Vortragsreihe Nachhaltige Entwicklung spricht Helmut Federmann am 13. Juni an der HRW. Federmann ist pensionierter Diplom-Volkswirt und Mitglied im Forum Ökologisch Soziale Marktwirtschaft (FÖS). Aus Interesse an Alternativen zur dominierenden neoliberalen, Wirtschaftsdoktrin befasst sich Federmann mit Fragen zu Wachstums-, Energie- und Verkehrswende. Der Referent bezeichnet sich selbst als „Nachhaltigkeitsökonom“ und engagiert sich für die Plattform Wachstumswende.

1921 konfrontierte der englische Chemie-Nobelpreisträger und Erfinder der Atomspaltung Frederick Soddy seine Zuhörer mit der Frage „Wovon lebt die Menschheit?“. Eine Antwort lautete: „Von der Energie der Sonne“. Mit diesem Wissenschaftler, seinen Erkenntnissen über die Ökonomie und die daraus folgenden Konsequenzen für eine ökologisch und nachhaltig gestaltete Zukunft befasst sich Federmanns Vortrag „Die Wirtschaft - ein Entropischer Transformationsprozess“. Durch einen Paradigmenwechsel und die Befreiung von Pfadabhängigkeiten erhöhen sich unsere Chancen, eine Lösung für künftige Wirtschaftsweisen zu finden.

Die Veranstaltung wird zusätzlich vom Bund Naturschutz Oberschwaben e.V. unterstützt und findet am Mittwoch, 13. Juni, um 18 Uhr im Raum H061 im Hauptgebäude der Hochschule Ravensburg-Weingarten in der Doggenriedstraße statt. Der Eintritt ist frei.

Text: Katharina Koppenhöfer

Volkshochschule

Seminar "Zeugnisse formulieren, richtig schreiben und analysieren"

Mitarbeiter/innen erwarten professionell formulierte Zwischen- und Endzeugnisse – für Personalverantwortliche eine wichtige Aufgabe. Sie müssen beachten, dass alle Angaben in korrekter Form enthalten sind. Die VHS Weingarten bietet hierzu in Kürze folgendes Seminar an:

Seminar "Zeugnisse formulieren, richtig schreiben und analysieren"
Mittwoch, 20.06., von 9 bis 16.30 Uhr (Kursnummer M5021-021)
Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

- Verschiedene Zeugnisarten
- Was muss im Zeugnis stehen?
- Optimaler Aufbau und Gestaltung
- Zeugnisanalyse, auch bei der Personalauswahl
- Beispiele und Musterzeugnisse

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Personalverantwortliche und an Mitarbeiter/innen, die Zeugnisse schreiben bzw. vorbereiten.
Das Seminar findet in der VHS-Geschäftsstelle, Raum 2, Heinrich-Schatz-Straße 16 statt.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Text: Barbara Brodt-Geiger

(Rest-)Plätze frei

In folgenden Kursen der VHS Weingarten sind noch Plätze frei:

Word 2013/16 - Weiterführende Techniken (Online-Seminar)
Ab Montag, 11.06., 21 Tage im Home Office, Kursnummer M5012-111-X

Dot-Painting Aborigines
Mittwoch, 13.06., 4x von 19:00 bis 21:15 Uhr, Kursnummer M2056-051

FELDENKRAIS®
Methode - Bewusstheit durch Bewegung
Ab Mittwoch, 13.06., 5x von 18:00 bis 19:15 Uhr in Blitzenreute, Kursnummer M3012-04W5

Prüfungsängste überwinden
Samstag, 16.06., von 10:00 bis 15:00 Uhr, Kursnummer M6000-061-K

Life Kinetik -
Gehirnjogging durch Bewegung
Samstag/Sonntag, 16./17.06., von 10:00 bis 14:00 Uhr, Kursnummer M3021-021

Excel 2013/16 - Weiterführende Techniken (I) (Online-Seminar)
Ab Montag, 18.06., 14 Tage im Home Office, Kursnummer M5013-121-X

Zeugnisse formulieren, richtig schreiben und analysieren
Mittwoch, 20.06., von 09:00 bis 16:30 Uhr, Kursnummer M5021-021

Betriebsbesichtigung Zeppelinwerft und Zeppelinmuseum
Donnerstag, 21.06.,
von 12:10 bis 18:30 Uhr,
Kursnummer M5082-031-B

Wanderung auf dem oberschwäbischen Jakobsweg
Samstag, 30.06.,
von 08:15 bis 17:30 Uhr,
Kursnummer M1090-011

Arbeitsplatzorganisation und Büromanagement
Montag, 02.07., von 09:00 bis 16:30 Uhr, Kursnummer M5025-111

Englisch für den Urlaub GER A1
Ab Montag, 04.07., 9x an versch. Tagen von 18:15 bis 19:45 Uhr, Kursnummer M4063-001

Text: Jürgen Bader

Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-0 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Bildung

AKAMEDIE DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART, TAGUNGSHAUS WEINGARTEN

Zwei spannende Veranstaltungen in der Akademie

Der Vorsitzende der Deutschen Ethikkommission spricht über ethische Herausforderungen durch autonome Systeme. Und eine Podiumsdiskussion widmet sich Verschwörungstheorien.

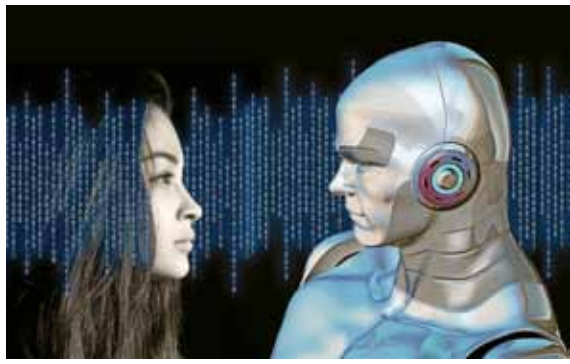
Autonome Systeme werden bald schon viele Tätigkeiten des Menschen übernehmen können. Doch wer trägt die Verantwortung für deren Handlungen? Der Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, **Professor Peter Dabrock**, geht diesen Fragen bei einem öffentlichen Vortrag am Mittwoch, 13. Juni, um 19 Uhr im Tagungshaus auf den Grund.
Am Freitag, 15. Juni, heißt es dann:

Aus der Geschichte lernen? Zum Umgang mit Verschwörungstheorien.
Seit Jahrhunderten versuchen Menschen, sich das Unbegreifbare und vermeintlich Böse als geheime Machenschaften zu erklären. Heute verbreiten sich Verschwörungstheorien rasant. Aber wie gefährlich sind sie für unsere Demokratie?

Darüber diskutieren am Freitag, 15. Juni, um 19.30 Uhr im Tagungshaus der Akademie
Prof. Dr. Michael Butter (Tübingen), Autor des Buchs „Nichts ist, wie es scheint“, Dr. Ute Caumanns (Düsseldorf), Historikerin und Herausgeberin zweier Bände zu historischen Verschwörungstheorien, Stefan Christoph, Politikwissenschaftler, sowie Jan Rathje (Berlin), Projektleiter „No World Order. Handeln gegen Verschwörungs-ideologien“.
Der Eintritt beträgt
jeweils 6 €, ermäßigt 3 €.

Um Anmeldung unter
www.akademie-rs.de/vakt_22674
wird gebeten.

Text: Barbara Thurner-Fromm
Grafik: Veranstalter



GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE

8. „Bunter Abend“

Akteure in bester Jubiläumsform

Zum achten Mal haben die Schülerinnen und Schüler sowie alle Mitarbeiter des Roland-Schlachter-Hauses zu einem „Bunten Abend“ in das Laurentius-Speisehaus der Stiftung KBZO eingeladen. Dabei präsentierten sich sämtliche Akteure in bester Jubiläumsform. Die Einrichtung feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.
Bereits die großartige Ausstellung zahlreicher Werke aus Kunstunterricht und Kunstprojekt ließ erahnen, mit welchem Fleiß, Ehrgeiz, Ideenreichtum und mit wieviel Freude gebastelt, gezeichnet und gemalt wurde. Mit Witz und guter Laune führte das Moderatoren-Duo Emily Singer und Edmond Tunaj (beide 10WR) dann auch durch ein fulminantes Programm.
„Herzlichen Glückwunsch zum 50. Geburtstag des KBZO“: Mit diesem Geburtstagsständchen der „Wise Guys“, das freilich mit einem neuen Text versehen wurde, eröffnete der Mitarbeiterchor den Abend. Unter der Gesamtleitung von Trudi Altmann zeigten im Anschluss mehr als 65 Kinder und Jugendliche in einem zweistündigen, spannenden und unterhaltsamen Programm, was in Unterricht, Projektgruppen und Arbeitsgemeinschaften von Beginn des Schuljahres an einstudiert und geübt wurde.
Wahre „Kunststücke“ vollbrachten nicht nur die Schülerinnen der Gymnastik-Gruppe mit ihren Regenbogenbändern, sondern auch die Mitglieder der Zirkus-AG mit Poi und Laufrädern. Auf eine Reise um die Welt lud die Tanz-AG mit griechischen, italienischen, afrikanischen südkoreanischen, indischen sowie deutschen Rhythmen und Tanzschritten nach Art des fliegenden Klassenzimmers ein. „Küssen verboten“, hieß es im Liedprojekt der Haupt- und Berufsschulstufe – die „Prinzen" wären neidisch geworden. Derweil hatte das Projekt „Kooperatives Theater“ mit seinem Sketch „Ungeheuer saftig“ alle Lacher auf seiner Seite.
Die Klasse 5O2 zeigte ihren Abschluss-Film des Literaturprojektes „Rico, Oskar und die Tieferschatten“. In viel Handarbeit wurden die Figuren in „Stop-and-motion-Technik“ zum Leben erweckt. Dazwischen viel Musik: ob Rhythmusgruppe, Instrumental-AG oder Schulband – immer wieder waren Eigenkompositionen oder Eigenarrangements zu hören: neben großen Werken wie „Final Countdown“, „We will rock you“ von Queen, „Swinging Rainbow“ von E. Vogel oder „The Lion sleeps tonight“ von Weavers. Bevor der Schulchor gemeinsam mit dem Ensemble und dem Mitarbeiterchor mit „We are the world“ das beeindruckende Programm beendete, zeigten drei Schüler mit ihren leuchtenden LED-Poi verschiedene Logos der Einrichtung – einschließlich dem zur 50-Jahr-Feier –, wie sehr sie sich mit ihrer Schule verbunden fühlen.
„Alles in allem ein mehr als gelungener Abend vor einem voll besetzten Saal mit begeistertem Publikum“, zog Trudi Altmann ein zufriedenes Fazit.

Text und Bild: Clemens Riedesser

Das Tanz-Projekt.

Jugend und Familie

KINDER- UND JUGENDBÜRO

Scooterausleihstation am Skatepark

Wir möchten euch hinsichtlich der Ergebnisse beim letztjährigen Kindergipel in der Schule am Martinsberg (Oberstadt) auf dem Laufenden halten.

Hier gab es eine Vielzahl an tollen Ideen. Drei Themen wurden mit dem Schülerrat festgelegt. Die mobilen Tore für den Stadtgarten sind bereits seit längerem angeschafft und kommen jeden Mittwoch während der Spielwiese zum Einsatz und werden im Quatschmobil gelagert. Ebenso haben die Grundschüler/innen angeregt, eine Scooter-Ausleihstation am Skatepark zu implementieren. Die neu angeschafften Scooter kommen seit April jeden Dienstag von 15 bis 17.30 Uhr beim Scooter Workshop zum Einsatz. Die Scooter Workshops werden von Jugendlichen im "Peer to Peer"-Konzept durchgeführt. Ein weiterer Punkt war das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit, wo gerade das Konzept inklusive Logoentwicklung läuft. Ab September soll dieses Thema in der Praxis umgesetzt werden.

Text: Sven Pahl
Bild: Harry Heinrich

TEAM JUGENDARBEIT

Nur für Mädchen

Der Mittwochnachmittag gehört allein den Mädchen!

Seit zwei Jahren nun gibt es den offenen Mädchentreff im »Haus der Familie«. Jeden Mittwoch wird hier von 17.30 Uhr bis 19 Uhr ein Ort nur für die Mädchen geschaffen. Das offene Angebot für Mädchen im Alter von 13 bis 17 Jahren gestalten wir gemeinsam mit diesen.
Oft wünschen sich die Mädchen Aktivitäten, die auch für das spätere Leben wichtig sind, wie zum Beispiel Kochen und Backen. Dabei suchen sie gerne die Herausforderung: Beim Kochen wollen sie die Béchamelsauce für die Lasagne selbst machen und beim Backen geben sie sich nicht nur mit einem einfachen Rührteigkuchen zufrieden, sondern wollen eine mehrstöckige Torte kreieren.
Für besondere Unternehmungen in der „jungsfreien“ Zeit schöpfen wir die vielseitigen räumlichen Möglichkeiten des »Hauses der Familie« aus. So haben wir als Gruppe im »Jugi« übernachtet und eine Mädelsparty im Gewölbekeller organisiert. Bei allen Aktivitäten bleibt jedoch immer Raum für Gespräche, Rumalbern und viel Spontanität.
Wir freuen uns, dass sich das Angebot herumspricht und wir immer wieder neue Gesichter in unserer Runde begrüßen dürfen. Auch für die nächste Zeit hat sich der Mädchentreff einiges überlegt: zusammen musizieren, Picknicken, einen Ausflug ins Freibad und ein Gruppen-Fotoshooting.

Text: Schmitt / Henrich
Bild: Henrich

JUGENDMAGAZIN SPIN

Freshe Nachwuchskünstler

Das Team Jugendarbeit Weingarten organisiert beim KOMM-Festival die SpinStage von 15.15 Uhr bis 17.15 Uhr.

Moderiert wird die Show vom Hip-Hop-Nachwuchskünstler Moazy aus Ravensburg, der außerdem sein neues Album „Roter Faden“ vorstellen wird. Auch die Newcomer-Rapper aus Weingarten, Alé, Gjenet SK und Nuri 250, werden ihre selbstgeschriebenen Texte zum Besten geben. Die Sängerin Chrissy aus Weingarten wird mit ihren Interpretationen internationaler Pophits zu sehen und hören sein. Außerdem wird die Breakdance Crew „Ecstatic“ performen. Spin Zine will die lokale Jugendkultur authentisch auf die Bühne bringen, um damit einen der Schwerpunkte des Team Jugendarbeit Weingarten umzusetzen: Vernetzung und Förderung von Jugendkultur. So soll die SPIN STAGE auch Anreiz für noch nicht aktive Jugendliche sein, ihre Talente zu erproben.

Text: Christian Netti
Grafik: Jugendinfo

JUGENDCLUB WEINGARTEN

2018: Zwei Jubiläen

55 Jahre Jugendclub Weingarten 1963 e.V. und 40 Jahre Kinderklinik-Hilfe in Kenia

Am 01. April 1963 wurde der Jugendclub Weingarten von Bekannten um und mit Gerhard Junginger, 1. Vorsitzender, zur Freizeitgestaltung für jedermann gegründet und ins Vereinsregister beim Amtsgericht Ravensburg als "e.V." eingetragen.
Wesentliche Höhepunkte waren Ferienfreizeiten, Bastel- und Gesteckkurse, dt./franz. Freundschaftsbeziehungen, Sportveranstaltungen, Mitarbeit im Kreisjugendring sowie bei Festen hier in Weingarten und Umgebung, ganz besonders aber die Kameradschaftspflege und die zahlreichen Hilfen und Spenden in sozialen Brennpunkten in Kenia/Ostafrika, die bis heute zur Finanzierung von OPs und Therapien in der Kinderklinik in Mombasa/Kenia verwendet werden. Die Weihnachtsspenden bis Ende Januar 2018 werden direkt an die Kinderklinik für dringende OPs geschickt, die weiteren von Ihnen erbetenen Spenden werden beim Kinder-Klinikbesuch vom 06. bis 21. August mit Gerhard Junginger persönlich übergeben.
Dabei besteht jetzt Mitreisemöglichkeit mit Tipps zu Safaris, Sansibar mit Gewürze-Safari, Buschmesse uvm. Infos dazu gibt es jetzt bei Gerhard Junginger unter Tel. 0751 / 44 564.
Das Spendenkonto bei der Volksbank VR-RV-Weingarten lautet:
DE34650625770805254013,
GENODES1RRV

11. Juli: Keniaabend und Tipps 2018

Am Mittwoch, 11. Juli, ist ab 18 Uhr im Golfclub-Restaurant in Schmalegg der nächste Kenia-Ostafrika-Abend.

Gerhard Junginger, Leiter der Kinderhilfe Kenia, stellt dabei das neue Keniaprogramm vom 06. - 21. August vor. Tipps und Programm gibt es jetzt bei Gerhard Junginger, Tel. 0751 / 44 564. Gäste sind willkommen!

Texte: Gerhard Junginger

Weingarten.IN Stadtmarketing GmbH

Sport im Stadtgarten

Auf geht's in eine neue Runde Sport im Stadtgarten! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm in der kommenden Woche.
Am Dienstag, den 12. Juni, um 18.30 Uhr begrüßt Sie das Original Bootcamp. Hinter Original Bootcamp verbirgt sich ein hochintensives Intervalltraining, welches für alle Leistungslevel geeignet ist. Wir trainieren immer draußen, immer mit viel Spaß, immer im Team! Gemeinsam erreichen wir mehr! Ihre Trainerin Anny freut sich schon auf Sie!
Am Donnerstag, den 14. Juni erwartet Sie Kangatraining®, dies ist ein Mama-Baby-Fitnesskurs, um nach der Geburt Ihres Kindes wieder schonend und effektiv in Form zu kommen. Das Besondere: Ihr Baby ist in einer Tragehilfe oder einem Tragetuch eng an Sie gekuschelt, während Sie kräftig ins Schwitzen kommen. Das Kangatraining® bietet Ihnen die Möglichkeit, mit Tanzelementen und Kräftigungsübungen Ihre Ausdauer, Ihren Beckenboden und Ihre Muskulatur wieder aufzubauen. "Let's Kanga"!
Die kommenden Termine finden Sie immer in der aktuellen "Weingarten im Blick" oder auf Facebook. Bei schlechtem Wetter findet das Training auf der überdachten Stadtgartenbühne statt, Fitnessmatten können Sie kostenlos vor Ort ausleihen. Seien Sie dabei und starten Sie mit "Sport im Stadtgarten" aktiv in den Sommer.

Text: Ciprian Meyer
Bild: Stadtmarketing

Nächste Termine
Di., 19.06., 18.30 - 19.30 Uhr,
Original Bootcamp
Do., 21.06., 10 - 11 Uhr,
Raum für natürliche Gesundheit

Wirtschaft, Handel und Gastronomie

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMB & CO. KG

15.000 Euro für lokales Engagement

TWS unterstützt mit dem Förderwettbewerb „TWS-Lokalhelden" wieder Vereine und Gruppen aus der Region – jetzt online bewerben.
Ob bei der Jugendfeuerwehr, im Fußballverein, in sozialen Einrichtungen oder im Musikverein - viele Menschen engagieren sich für das Miteinander vor Ort. Unter dem Motto „Wir für die Region" unterstützt die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) dies in besonderer Weise: Das Unternehmen lobt auch in diesem Jahr insgesamt 15.000 Euro für Vereine, Gruppen und Organisationen aus, die zum Gemeinwohl beitragen. „Die TWS ist der Region sehr verbunden und deshalb unterstützen wir Projekte und Vereine genau hier", erklärt Brigitte Schäfer, Öffentlichkeitsarbeit der TWS. Im vergangenen Jahr hatte das Versorgungsunternehmen beim Sponsoring schon zum zweiten Mal auf eine Online-Abstimmung gesetzt, bei der jeder mitentscheiden kann: 42 Vereine und Gruppen hatten sich 2017 um Fördermittel beworben, 15 kamen nach spannenden Abstimmungsrunden zum Zuge.

Mitmachen und Lokalheld werden
Ab sofort können sich Vereine, Gruppen und Organisationen auf der eigens dafür eingerichteten Homepage www.tws-lokalhelden.de mit einer kurzen Beschreibung ihrer Aktivitäten bewerben. Auch Bewerbungen für Projekte, die erst 2019 starten, sind möglich. Ab dem 26. Juni beginnt dann die erste Abstimmungsrunde, bei der Bürger ihrem Favoriten online unter www.tws-lokalhelden.de ihre Stimme geben. Jeder Besucher der Homepage kann täglich kostenlos für seinen Favoriten abstimmen. Während dieser Phase können sich Gruppen weiterhin mit ihrem Projekt bewerben – das macht die Suche nach den Lokalhel-

den 2018 noch spannender.
Die zwölf erfolgreichsten Bewerber schaffen es dann ins Finale, das am 18. Juli startet; alle beginnen bei null und sammeln bis zum 23. Juli erneut Stimmen. Insgesamt gibt es in diesem Jahr sogar zwölf Publikumspreise zwischen 500 Euro und 2.500 Euro – und somit zwei Preise mehr, über die das Publikum entscheidet. Zusätzlich vergeben die TWS-Mitarbeitenden im Anschluss fünf Förderpreise in Höhe von je 500 Euro an besonders beeindruckende Projekte. Außerdem wird unter den Teilnehmern des Wettbewerbs ein Facebook-Sonderpreis über 500 Euro verlost. „Wir sind sehr gespannt auf die Bewerbungen, denn in unserer Region gibt es einen bunten Strauß an Engagement aus den unterschiedlichsten Themenbereichen“, ermuntert Brigitte Schäfer. Bewerben können sich Vereine und Gruppierungen aus Ravensburg, Weingarten und den umliegenden Gemeinden im Netzgebiet der TWS.

Text: Brigitte Schäfer

Dies und Das

BÜRGER FÜR WEINGARTEN

Bürgerfest BfW

Am 09. Juni von 10 bis 20 Uhr
Zum 19. Mal feiert der Verein "Bürger für Weingarten" sein jährliches Bürgerfest auf dem Löwenplatz. Für das leibliche Wohl ist mit Grillgut, Bier, Wein und nicht-alkoholischen Getränken sowie mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Bei einem Quiz kann man sein Wissen über aktuelle Stadtgeschehnisse überprüfen, und am Informationsstand gewährt der Verein Einblick in seine Arbeit. Im Vordergrund stehen der rege Austausch und das Gespräch mit den Stadtparlamentariern. Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung werden gerne entgegengenommen.

Veranstaltungsort: Löwenplatz
Veranstalter:
Bürger für Weingarten (BfW) e.V.
Im Alten Stadion 47
88250 Weingarten
Tel. 0751 / 55 747 24
Email: peter.pipe@web.de

Text: Peter Wielath

TIERHEIM RAVENSBURG/BERG

Tage der offenen Tür am 09. und 10. Juni

Erstmals in diesem Jahr lädt das Tierheim Ravensburg/Berg in Kernen erst im Juni zu den Tagen der offenen Tür ein. Neben dem bekannten Flohmarkt und der Kleiderbörse findet am Samstag die Wahl zum „tollsten Mischling“ statt, und der Hochberger Hundetreff führt ein Programm vor. Mit dem kostenlosen Shuttlebus besteht die Möglichkeit, zum Tierheim zu gelangen.

Aufgrund der Ferien und zahlreichen Feiertage im Mai wurde die Veranstaltung erstmals verlegt, um möglichst viele Besucher erreichen zu können. Am 09. und 10. Juni kann jeweils von 10 bis 18 Uhr die Gelegenheit genutzt werden, das gesamte Tierheim zu besichtigen. Interessierte können sich über die aktuell vorhandenen Tiere informieren und einen Rundgang durch die Anlage machen. Gerade fertiggestellt ist das neue Katzengehege, das ebenfalls besichtigt werden kann. Das Team des Tierheims beantwortet gerne Fragen, bittet allerdings vorab bereits um Verständnis, dass an diesen Tagen keine Vermittlung stattfinden kann. Neben dem bekannten Flohmarkt und der Kleiderbörse steht auch wieder das beliebte Speisenangebot bereit.

Speisen und Getränke
Von Apfelschorle bis Most und frisch gezapftem Bier steht eine große Auswahl an Getränken zur Verfügung. Das Speisenangebot reicht von verschiedenem Grillfleisch, vegetarischen Gerichten bis zu hausgemachten Salaten. Kaffee und selbstgemachte Kuchen (auch glutenfreie und vegane Varianten) aus dem reichhaltigen Buffet runden das Angebot ab.
Zusätzlich verkauft die Jugendgruppe des Tierheims an beiden Tagen zwischen 11 und 15 Uhr Waffeln. Die Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren backen selbst die Waffeln frisch an einem eigenen Stand. Der Erlös durch den Verkauf geht an das Tierheim. Für ausreichend überdachte Sitzplätze ist gesorgt.

Tierisches Programm
Für den Wettbewerb „der tollste Mischling“ kann sich jeder mit seinem Vierbeiner am Samstag, 09. Juni, ab 13 Uhr anmelden. Die Wahl findet um 15 Uhr statt und eine prominente Jury fällt die Entscheidung.
Um 15.30 Uhr führt der „Hochberger Hundetreff“ ein Programm mit seinen Hunden auf und zeigt beeindruckende Kunststücke.

Stöbern, Bummeln, Einkaufen
Der Floh- und Kleidermarkt hält eine große Auswahl zum Stöbern bereit, der Tierartikelstand bietet von Halsbändern bis Spielzeug einiges in seinem Angebot an und ein Infostand einer Tierheilpraktikerin ist ebenfalls vor Ort.

Kostenfreier Shuttlebus
Wie jedes Jahr verkehrt an beiden Tagen ab 10 Uhr stündlich ein kostenloser Kleinbus zum Tierheim. Folgende Haltestellen werden angefahren:
- Ravensburg: Hochberg-Apotheke, Galgenhalde & Mühlbruck, Bahnhof Treppenabgang, Zehntscheuer
- Weingarten: Marienkirche, Sparkasse, KuKO Eingang, Welfen-Apotheke

Das Tierheim Ravensburg/Berg freut sich auf zahlreiche Besucher! Die gesamten Einnahmen kommen den Tieren zugute.

Text: Jennifer Gasser
Bild: Dragos Margaritaru

NABU WEINGARTEN

NABU Weingarten sucht neue Mitglieder

Werbeaktion von Tür zu Tür startete am 28. Mai.

Der Natur- und Artenschutz braucht gerade jetzt dringend Unterstützung. Davon ist der NABU Weingarten überzeugt. Daher startet er ab dem 28. Mai eine Mitgliederwerbeaktion, um neue Menschen für den Naturschutz zu begeistern. „Nur mit vielen Mitgliedern können wir unsere erfolgreiche Arbeit fortsetzen“, sagt Helmut Kraft, Sprecher der NABU-Gruppe Weingarten. Als Beispiele für gelungene Projekte des NABU nannte er beispielsweise die Betreuung und Pflege von über 100 Nistkästen im Stadtgebiet, das Projekt ‚Weingarten blüht auf‘, bei dem in den letzten Wochen 120 Tüten mit Wildblumensamen ausgegeben wurden, um ein Zeichen gegen den Insektenschwund zu setzen, sowie den Amphibienschutz in der Gemeinde Berg. Naturkundliche Führungen und Vorträge sowie Angebote für Kinder in den Sommerferien vervollständigen das Programm der Gruppe.

In den kommenden Wochen wird ein Werbeteam für den NABU durch Weingarten und Umgebung gehen. Bei dem Team handelt es sich um Studentinnen und Studenten, die sich bei einer vom NABU beauftragten Agentur beworben haben, um für eine gemeinnützige Organisation Mitglieder zu gewinnen. Die Studentinnen und Studenten sind an ihrer Kleidung mit dem NABU-Logo und dem mitgeführten Werbeausweis erkennbar. Sie dürfen kein Bargeld annehmen.

„Unsere Gruppe freut sich auf viele neue Mitglieder und Unterstützer – aktive, als auch passive. Mit einer Mitgliedschaft stärken Sie nicht nur den Naturschutz, sondern Ihre Stimme zählt auch bei unseren politischen Aktivitäten und Vorhaben. Es gibt viele Möglichkeiten, sich beim NABU Weingarten einzubringen. Dazu braucht man weder ein Biologiestudium noch spezielle Fachkenntnisse – jede und jeder kann bei uns mitmachen, der Natur und Umwelt den Rücken stärken möchte!“ so Kraft.

Text und Bild: Helmut Kraft

Aktion "Weingarten blüht auf" erfolgreich

Aus Sicht der örtlichen NABU-Gruppe sowie der Stadt Weingarten verlief die Aktion "Weingarten blüht auf" erfolgreich: Innerhalb kürzester Zeit waren die 120 bereitgestellten Samentütchen vergriffen, um den eigenen Garten zum Blühen zu bringen.

Hintergrund dieser Aktion war, im Garten Lebensraum für Insekten zu schaffen. Leider ist es kurzfristig nicht möglich, weitere Samentütchen bereitzustellen, da der Bezug des speziellen Samenmaterials Wochen dauert. Im nächsten Jahr werde, so die NABU-Gruppe, die Aktion voraussichtlich wiederholt. Alle, die selbst Samen beziehen wollen, werden verwiesen an die Firma Rieger-Hofmann in Blaufelden, Tel. 07952 / 921 88 90. Gerne können diejenigen, die Samen mitgenommen haben, über die Einsaat berichten. Ansprechpartner sind Ulrike Plewa (Tel. 48898) und Hubert Kapler (Tel. 95865403).

Text: Helmut Kapler

NABU-Exkursion ins Tal der Wolfegger Ach

Die NABU-Ortsgruppe Weingarten bietet am Samstag, den 09. Juni, eine naturkundliche Exkursion ins Tal der Wolfegger Ach an.

Der ehemalige Tuffsteinbruch Weißenbronnen mit seiner vielfältigen Natur aus zweiter Hand, das Girasmoos sowie die Weiherkette mit dem Elfenweiher werden aufgesucht. Besondere Beachtung findet die Pflanzenwelt am Wegesrand.

Vom Aussichtspunkt Süh aus bietet sich ein Überblick über die oberschwäbische Landschaft von der Alb bis zu den Alpen. Die Leitung haben M. Müller und U. Plewa.

Treffpunkt ist der Parkplatz neben der Bergatreuter Kirche um 14 Uhr, Dauer ca. 3,5 Stunden. Feste Schuhe sind erforderlich, ein Fernglas von Vorteil.

Text und Bild: Manfred Müller

HAUS-, WOHNUNGS UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN WEINGARTEN UND UMGEBUNG E.V.

Wechsel im Vorstand des Haus- und Grundeigentümervereins

Auf der Tagesordnung der diesjährigen Mitgliederversammlung des Haus- und Grundeigentümervereins Weingarten am 28.05. standen - neben dem Geschäftsbericht für das vergangene Jahr, in welchem eine insgesamt erfreuliche Bilanz für den Verein gezogen werden konnte - auch zahlreiche Neuwahlen.

Der bisherige Vorsitzende, Josef Staudacher, erklärte – für viele Mitglieder sicherlich überraschend – nach mehr als 30-jähriger Tätigkeit auf sein Amt verzichten zu wollen. Auch wenn dieser gleichzeitig seine Bereitschaft erklärte, sich weiterhin für den Verein zu engagieren, wurde die Entscheidung dennoch allgemein bedauert. Die anwesenden Mitglieder dankten Herrn Staudacher für dessen langjährige Tätigkeit mit Beifall und einem kleinen Präsent. Zum Nachfolger im Amt des Vorsitzenden wurde von der Versammlung sodann einstimmig Marco Linse gewählt; als stellvertretender Vorsitzender Herr Josef Staudacher.
In den Vereinsausschuss wurden Sabine Bernhardt, Jürgen Hukle, Melanie Kassner, Herbert Linz, Ingrid Reder, Harald Schneider, Gertrud Thomas und Diego Wiedemann gewählt.

Im Anschluss informierte Thomas Hör die Mitglieder über die Wahl der richtigen Fassadenfarben und gab zahlreiche Anregungen und Hinweise für deren nächste Sanierungsmaßnahmen. Im zweiten Vortrag des Abends berichtete Rechtsanwalt Otmar Wernicke über aktuellen Entwicklungen in der Wohnungs- und Immobilienpolitik. Dabei ging dieser insbesondere auf die auch von privaten Vermietern zu beachtenden Regelungen der Datenschutzgrundverordnung sowie auf die zu erwartenden Änderungen bei der Grundsteuer ein.

Text: Marco Linse

WETTBEWERB STADTRADELN

Stadtradeln 2018 im Landkreis Ravensburg

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Mit der Aktion sollen auch Kommunen und Kommunalpolitiker für die Belange des Radverkehrs gewonnen werden.

Dieses Jahr nimmt erstmals auch der gesamte Landkreis Ravensburg, und damit auch Weingarten, vom 11. Juni bis 01. Juli an der Aktion teil. Beim Stadtradeln versuchen verschiedene Teams so viele Fahrten wie möglich mit dem Rad zurückzulegen und dadurch Energie, Schadstoffe und CO2 einzusparen. Preise gibt es für die Teams mit den meisten Gesamtkilometern oder den meisten Kilometern pro Teilnehmer. Wenn Sie mitmachen wollen, registrieren Sie sich bei www.stadtradeln.de/registrieren/ bei einem schon vorhandenen Team oder gründen Sie ein neues Team.
Am Montag, den 11. Juni, veranstaltet der ADFC um 18 Uhr eine Auftakttour zum Stadtradeln. Start ist am Rathaus in Ravensburg.

Text: Martin Hulin

Notdienste

VOM 08. BIS 14. JUNI 2018

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Straße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/5611110
Rathausplatz-Apotheke, Hauptstraße 66, 88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/60150

Samstag
Am Elisabethenkrankenhaus-Apotheke,
Elisabethenstraße 19, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/79107910
Allgäu-Apotheke, Wangener Straße 3, 88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529/7732
Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7, 88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/97960

Sonntag
Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/91785

Montag
Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/23860

Dienstag
Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3550824

Mittwoch
Adler-Apotheke, Hauptstraße 50, 88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/60190
Apotheke im real, Franz-Beer-Straße 108, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/7645508

Donnerstag
Apotheke im Spital, Bachstraße 51, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3621584

KRANKENHAUS
Krankenhaus 14 Nothelfer GmbH, Ravensburger Straße 39, 88250 Weingarten, Tel.-Nr.: 0751 / 406-0

ARZT
Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDERARZT
Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 288

ZAHNARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (01805) 911 630

AUGENARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 346

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia (0751) 363140
jeweils telefonische Anmeldung erforderlich

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF
Tel.-Nr. (0761) 19 240

WASSER / GAS / STROM
Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, 24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. (0751) 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT
Tel.-Nr. (0751) 16 365

Veranstaltungskalender

VOM 09. BIS 15. JUNI 2018

SAMSTAG

08.00 Uhr Charlottenplatz
8.30 Uhr Ravensburg, Bahnhof
Fahrt zum Landesfest des Schwäbischen Albvereins in Kirchheim/Teck
Näheres unter "Freizeit und. Erholung", WF: Ulla Vehe-Bergman, Tel. 0751 / 93 442.
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

11.00 Uhr bis 11.30 Uhr,
Bücherei Weingarten
Vorlesen für Kinder im Vorschulalter
Lesewelten in der Kinderstiftung
Bücherei Weingarten

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Das kleine und große Andachtsbild
Sonderausstellung bis 30. September 2018
Amt für Kultur und Tourismus

18.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org.
Jehovas Zeugen Weingarten, Russisch

SONNTAG

09.30 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org
Jehovas Zeugen Weingarten

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Das kleine und große Andachtsbild
Sonderausstellung bis 30. September 2018
Amt für Kultur und Tourismus

14.30 Uhr
Tourist-Information, Münsterplatz 1
Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches
Der Wasserbauhistorische Wanderweg entlang des künstlich angelegten Stillen Baches markiert ein Ausflugsziel, das in die Welt der Technikgeschichte und zugleich in eine idyllische Naturlandschaft einlädt.
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 4 Euro Erwachsene; 2 Euro Kinder
Abteilung Kultur und Tourismus

14.30 Uhr
Ev. Pfarrhaus, Gartenstr. 9
Bibelstunde zu Joh. 3
"Nikodemus fragt nach"
Referent: Diakon Ziegler
Gäste willkommen!
Evang. Gemeinschaft Apis

17.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org
Jehovas Zeugen Ravensburg

MONTAG

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
13.30 Uhr Radfahren und Wandern große Tour
14.00 Uhr Radfahren und Wandern kleine Tour
14.00 Uhr Geselligkeit und Tanz
14.00 Uhr Schwäbisch Schwätze
Haus am Mühlbach

16.30 Uhr
Amtshaus, Großer Sitzungssaal
Sitzung des Gemeinderates
Sitzungsvorlagen ab 07.06.2018 unter www.weingarten-online.de einsehbar
Stadt Weingarten

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe
Tel. 0751 / 44 319

19.30 Uhr
Turnhalle der Talschule
Gymnastik-Sitzball-Schwimmen
(außer in den Schulferien)
Sport für Menschen mit einer Behinderung, für alle Altersgruppen. Auch Nichtbehinderte sind herzlich willkommen.
Behindertensportgemeinschaft (BSG) Weingarten

DIENSTAG

08.45 Uhr
Ravensburg, Bahnhof
Besuch im Botanischen Garten Ulm mit Führung
Näheres unter "Freizeit und Erholung", WF: Ingrid Frank, Tel. 0751 / 766 96 725.
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
09.30 Uhr Gymnastik

14.00 Uhr Holzschnitzen und Werken
14.00 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken
14.00 Uhr Aquarellmalen
14.00 Uhr Volksliedersingen
Haus am Mühlbach

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus St. Martin, Irmentrudstraße 12
Tanztreff für Modern Linedance MIX
Alle können mitmachen - egal wie alt - Freude und Spaß an der Bewegung nach Musik sind ideale Voraussetzungen. Kein Country Linedance, sondern Tango-Rumba-Mambo-Walzer Choreografien.
Info: Roswitha Entreß, Tel. 0751 / 3525090

17.00 Uhr
Evangelische Stadtkirche
"Beten um Barmherzigkeit"
Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt Ökumene in Weingarten

17.30 Uhr
Parkplatz bei der Realschule in der Abt-Hyller-Straße
AOK-Radtreff des Radfahrer-Vereins Weingarten
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Angeboten werden insgesamt 5 Leistungsgruppen für Renn- und Tourenradler.
Radfahrer-Verein

MITTWOCH

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
Patenschaft „Ein Stück Weingarten“
Information und Anmeldung als Pate für „Ein Stück Weingarten“
Bürger in Kontakt (BIK);
Tel. 0751 / 55 74 549

11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
Sprechstunde Wahl-Oma/Opa-Service
Wir vermitteln Ihnen eine/en Wahl-Oma/Opa, die/der zu Ihrer Familie passt.
Bürger in Kontakt (BIK)
Tel. 0751 / 55 74 549

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
14.00 Uhr Mittwochswanderer
14.00 Uhr Tischboccia Gruppe 2
14.30 Uhr Französisch
Haus am Mühlbach

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Mittwochscafé
Brettspiele mit Erich Briebrecher und Ausstellung im Treff.
AgendaTREFF Oberstadt

17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Integrationszentrum Liebfrauenstraße 25
Café International
Begegnungen und Austausch bei Kaffee und Tee. Alle Menschen sind herzlich willkommen! Mit Beratungsangeboten für Geflüchtete und Migranten.
Integrationszentrum

19.30 Uhr
Stadtgarten Weingarten
Promenadenkonzert
Es spielt das Städtische Orchester Weingarten unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Rafael Ohmayer.
Musikverein Weingarten e.V.

DONNERSTAG

08.30 Uhr
Schwimmbad / Stiller Bach
Nordic Walking
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Frauentreff Oberstadt
Gespräch und Austausch, Nähen, Stricken, Sticken, Häkeln, Patchwork, Klöppeln und tun, was jede gerne mag.
AgendaTREFF Oberstadt

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
14.00 Uhr Töpfern
14.00 Uhr Holzwerkstatt
14.00 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken
14.00 Uhr Aquarellmalen
14.00 Uhr Volksliedersingen
Haus am Mühlbach

19.30 Uhr bis 21.45 Uhr
Promenadeschule
AA Anonyme Alkoholiker Gruppe
Kontakt: Ulrich, Tel. 0170 / 771 82 48
Selbsthilfegruppe

FREITAG

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
English Circle
Keep your english alive by translating and discussing newspaper articles.
Bürger in Kontakt (BIK);
Tel. 0751 / 55 74 549

09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Familientreff im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24
TANDEM PLUS
Offenes Frühstück für Alleinerziehende, Patchworkfamilien und Familien in besonderen Lebenslagen mit der Möglichkeit der Beratung und des Austauschs.
Einfach vorbeikommen, Sie sind herzlich willkommen!

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Freitagscafé und Ausstellung
AgendaTREFF Oberstadt

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Das kleine und große Andachtsbild
Sonderausstellung bis 30. September 2018
Amt für Kultur und Tourismus

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
9.00 Uhr Line Dance
13.30 Uhr Italienisch
14.00 Uhr Tischboccia Gruppe 1
14.00 Uhr Schach
Haus am Mühlbach

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Vor oder in der Basilika
Orte des Zuhörens
Jeden Freitag vor oder in der Basilika

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Jugendcafé Weingarten, Malerstr. 7 (Schule am Martinsberg)
KinderKleiderKiste KiKKi
Kinder- und Jugendprojekt mit Verkauf von Baby- und KinderKleidung, Spielzeug und Büchern zu sehr günstigen Preisen.
Einkauf ohne Berechtigungsschein!
Spenden werden gerne angenommen!

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Talschulturnhalle (neu), Jakob-Reiner-Str. 32
Jedermann-Freizeitsport
Gymnastik, Prellball, Volleyball und Basketball. Für Männer ab 55 Jahren.
Tel. 0751 / 46 279
TV Weingarten 1861 e.V.